

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **99 (1981)**

Heft 199

PDF erstellt am: **24.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



A.Z.  
3000 BERN I

Herrn / Frau / Fräulein / Firma  
SCHWEIZERISCHE  
LANDESBIBLIOTHEK  
3003 BERN

3003

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

### Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ 031 61 22 21  
 Preise: Kalenderjahr Fr. 44.-, halbj. Fr. 27.-, Ausland Fr. 55.- jährlich  
 Inserate: Publicitas ☎ 031 65 11 11, pro mm 51 Rp., Ausland 57 Rp.  
 Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr. 3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ 031 61 22 21  
 Prix: Année civile 44 fr., un semestre 27 fr., étranger 55 fr. par an  
 Insertions: Publicitas ☎ 031 65 11 11, le mm 51 cts., étranger 57 cts  
 Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

No 199 - 2765

Bern, Samstag, 29. August 1981  
 Berne, samedi, 29 août 1981

99. Jahrgang  
 99e année

No 199 - 29. 8. 1981

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge - Faillites et concordats - Fallimenti e concordati

Handelsregister (Stiftungen) - Registre du commerce (fondations) - Registro di commercio (fondazioni)

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Vaud, Valais, Neuchâtel, Jura.

Fabrik- und Handelsmarken - Marques de fabrique et de commerce - Marchi di fabbrica e di commercio 309906-309924

Bilanzen - Bilans - Bilanci

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

## Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 12 Uhr bzw. Donnerstag 12 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 12 heures au plus tard.

### Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugehen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugehen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

### Ouvertures de faillites

(LP 231, 232; ORI du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourrent les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(2634<sup>1</sup>)

Gemeinschuldnerin: Wohnkultur AG, Möbel und Inneneinrichtungen, Gottfried Keller-Strasse 7, Zürich 1.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Juli 1981.

Eingabefrist: bis 6. September 1981.

Verwertungsantrag:

Die Konkursverwaltung beantragt den Gläubigern (um Unkosten und Wertverminderung zu vermeiden), nach Ablauf der Eingabefrist nach ihrem Ermessen vorzeitig das ganze Warenlager und die Einrichtung gesamthaft oder einzeln durch öffentliche Versteigerung, Freihandsverkauf oder Ausverkauf durch Liquidator (zu dessen üblichem Honorar) zu verwerten und pendente Warenlieferungen (z. B. auf Provisionsbasis) zu erledigen.

Falls die erste Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig ist, gilt dieser Antrag als beschossen, wenn nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis 28. August 1981 beim Konkursamt schriftlich Einspruch erhebt.

Jeder Gläubiger ist berechtigt, innert der gleichen Frist selbst (höhere) Angebote für einen Kauf en bloc beim Konkursamt schriftlich einzurichten.

Alle Grossistenerklärungen Nr. 927815 werden widerrufen.

8022 Zürich, den 29. Juli 1981

Konkursamt Zürich (Altstadt)  
 Postfach, 8022 Zürich  
 U. Tobler, Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich

(2779<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: Eggenberger Christian, geb. 1948, von Grabs SG, Verkaufsaufführer, wohnhaft in 8307 Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon, Hinterbühlstrasse 1, Inhaber der am 2. Juli 1981 im Handelsregister gelöschten Einzelfirma Christian Eggenberger, Handel mit Milch und Lebensmitteln, Saugenstrasse 17, 8570 Weinfelden.

Datum der Konkurseröffnung: 27. Juli 1981.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. September 1981.

8308 Illnau, den 12. August 1981

Konkursamt Illnau

Kt. Zürich

(2778<sup>1</sup>)

Gemeinschuldnerin: Kurt Eichenberger AG, mit Sitz in 8307 Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon, Gesterrietstrasse 5 (Geschäft: Zoonhandlung Linnaatplatz 1, 8005 Zürich).

Datum der Konkurseröffnung: 5. August 1981.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 4. September 1981.

8308 Illnau, den 12. August 1981

Konkursamt Illnau

Kt. Zürich

(2962<sup>2</sup>)

Gemeinschuldnerin: Sondyna AG in Liquidation, 8307 Effretikon, Vogelsangstrasse 23. Radio- und andere elektrotechnische und elektronische Apparate.

Eigentümerin des Grundstückes:

Fabrikgebäude Vers. Nr. 2094 mit ca. 34.10 a Grundfläche und Umgelände im Zil. Effretikon, Stadt Illnau-Effretikon (Grundregister Rikon Blatt 6).

Datum der Konkurseröffnung: 14. August 1981.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist (auch für Dienstbarkeiten): bis 18. September 1981.

Gleichzeitig werden die von der Gemeinschuldnerin unter Nr. 884 704 ausgestellten Grossistenerklärungen widerrufen.

8308 Illnau, den 25. August 1981

Konkursamt Illnau

Kt. Luzern

(2964)

Gemeinschuldner: Fallegger Anton, geb. 14. Oktober 1932, von Schüpheim. Gipser, Moosmattstrasse 21, Luzern.

Konkurseröffnung: 17. August 1981.

Eingabefrist: bis 26. September 1981.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren verlangt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.

6000 Luzern, den 26. August 1981

Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Schwyz

(2733<sup>1</sup>)

Gemeinschuldner: Isering Ludwig, geb. 26. Juni 1951, von Ganterschwil SG, Eisenleger, wohnhaft c/o Fam. Coste, Rösslimatte 5, 8808 Pfäfers, Gemeinde Freienbach.

Datum der Konkurseröffnung: 24. Juli 1981.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 4. September 1981.

Verwertung der Aktiven

Soweit bewegliche Sachen in die Konkursmasse fallen, erachtet sich die Konkursverwaltung als von den Gläubigern ermächtigt, freihändig Verwertung durchzuführen, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger innert zehn Tagen seit dieser Bekanntmachung schriftlich beim Konkursamt dagegen Einsprache erhebt. Innert der gleichen Frist können die Gläubiger schriftliche Kaufofferten für die beweglichen Sachen einreichen.

8832 Wollerau, den 5. August 1981

Konkursamt Höfe  
 Roosstrasse 3, 8832 Wollerau

Kt. Solothurn

(2928)

Gemeinschuldnerin: GM Möbelshop AG, Hegackerstrasse 599, 5014 Gretzenbach.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Juni 1981.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 18. September 1981 (die Forderungen sind Wert 30. Juni 1981 aufzurechnen).

4600 Olten, den 29. August 1981

Konkursamt Olten-Gösgen  
 Amtschulhaus 23, 4600 Olten

Kt. Basel-Stadt

(2931)

Vorläufige Konkursanzeige

Über die I-Trans AG, Güterstrasse 296, Basel, wurde am 20. August 1981 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 29. August 1981

Konkursamt Basel-Stadt

<p><b>Kt. St. Gallen</b> (2930)          Gemeinschuldner: <b>Blum-Hablützel Oskar</b>, Eisengasse 3, 9000 St. Gallen.          Konkursöffnung: 2. Juli 1981.          Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG - Verfügung vom 20. August 1981.          Eingabefrist für Forderungen (Wert 2. Juli 1981): bis 18. September 1981.          9004 St. Gallen, den 25. August 1981          Konkursamt des Kantons St. Gallen: Schlaepfer</p>	<p><b>Kt. Aargau</b> (2967)          Gemeinschuldnerin: <b>Stelner Anneliese</b>, geboren 1953, Operatrice, von Zürich und Fischbach, in Rümikon, Oberdorf 100.          Grundstück: GB Rümikon Nr. 1107 im Miteigentum zu ½.          Datum der Konkursöffnung: 31. Juli 1981 (Insolvenzerklärung).          Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.          Eingabefrist: bis 18. September 1981 (Wert 31. Juli 1981/gesetzlicher Verzugszins 5%).          5200 Brugg, den 29. August 1981          Konkursamt Zurzach 5200 Brugg</p>	<p><b>Kt. St. Gallen</b> (2934)          Gemeinschuldner: <b>Holzer/Schwarz Jürg</b>, geb. 8. Juni 1952, von Wohlen BE, Dröcher, wohnhaft Blumenaustrasse 30, c/o Panella, 9000 St. Gallen (Gesellschafter der «Berb-Art Ex-Import Muessli &amp; Holzner», Friedeggstrasse 3, 9000 St. Gallen).          Konkursöffnung: 23. Juli 1981.          Einstellungsverfügung: 18. August 1981.          Einsprachefrist: bis 8. September 1981.          Sofern nicht ein Gläubiger innert zehn Tagen ab Veröffentlichung der Einstellungsverfügung im Schweizerischen Handelsamtsblatt die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme der ungedeckten Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig eine Sicherheit von Fr. 2000.- leistet (Nachfordersrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.          9004 St. Gallen, den 21. August 1981          Konkursamt des Kantons St. Gallen: Ghirlanda</p>
<p><b>Kt. Graubünden</b> (2965)          Gemeinschuldnerin: <b>Infraplan AG</b>, 7499 Alvaneu Dorf.          Datum der Konkursöffnung: 20. August 1981.          Datum der ersten Gläubigerversammlung: Freitag, den 11. September 1981, nachmittags um 14 Uhr, im Hotel Belfort, in Alvaneu Dorf.          Eingabefrist: 30. September 1981.          7499 Alvaneu Dorf, den 29. August 1981          Konkursamt Belfort: B. Laim</p>	<p><b>Kt. Thurgau</b> (2910)          Gemeinschuldner: <b>Schaffhauser Bruno</b>, geb. 20. November 1923, von Gossau SG, Chauffeur, Poststrasse 15, 8580 Amriswil.          Datum der Konkursöffnung: 8. Juli 1981.          Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen ab Publikation einen Kostenvorschuss von Fr. 1000.-, Nachschusspflicht vorbehalten, für die Durchführung des ordentlichen Verfahrens leistet.          Eingabefrist: 18. September 1981; Eingaben an das Betreibungsamt Zihlschlacht, in 8580 Amriswil (Wert 8. Juli 1981).          8580 Amriswil, den 21. August 1981          Für das Konkursamt Bischofszell: Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil</p>	<p><b>Ct. de Vaud</b> (2935)          La faillite ouverte le 2 juillet 1981 contre <b>Aubert &amp; Cie</b>, société en commandite, chemin du Mont-Tendre 6, Crissier, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.          Si aucun créancier ne demande d'ici au 8 septembre 1981 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2000.-, cette faillite sera clôturée.          1001 Lausanne, le 29 août 1981          Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé</p>
<p><b>Kt. Aargau</b> (2933)          Vorläufige Konkursanzeige          Das Bezirksgericht Baden hat am 13. August 1981 über die Firma <b>Chemotec AG</b>, 5400 Baden, den Konkurs eröffnet.          Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.          5400 Baden, den 24. August 1981          Konkursamt Baden</p>	<p><b>Ct. de Vaud</b> (2909)          Faillite: Succession de <b>Diserens-Schüpbach René</b>, né le 11 avril 1921, originaire de Savigny, menuisier, décédé le 18 mars 1981, quand vivait domicilié à 1531 Dompierre (exploitait un atelier de menuiserie à Prévonloup).          Propriétaire d'immeuble sis rière la commune de Dompierre, parcelle 89, fo. 1.          Date du prononcé de faillite: 10 juillet 1981.          Faillite sommaire, art. 231 LP.          Délai pour la production des créances et autres droits (art. 234 LP): 8 septembre 1981.          Délai pour la production des servitudes: 18 septembre 1981.          Communication: «Impôt sur le chiffre d'affaires». Toutes les déclarations de grossesites émises par le failli, notamment sous no 802 324, sont révoquées par la présente publication.          1510 Moudon, le 24 août 1981          Office des faillites de Moudon: H. Fracheboud, préposé</p>	<p><b>Ct. de Vaud</b> (2911)          La faillite ouverte le 13 août 1981 contre <b>Gairaud Jean-Marie</b>, «Téléprovençe», avenue des Acacias 6, Prilly, a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.          Si aucun créancier ne demande d'ici au 8 septembre 1981 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 1500.-, cette faillite sera clôturée.          1001 Lausanne, le 29 août 1981          Office des faillites de Lausanne: M. Tavel, préposé</p>
<p><b>Kt. Aargau</b> (2932)          Vorläufige Konkursanzeige          Das Bezirksgericht Baden hat am 13. August 1981 über <b>Hauser Urs</b>, 1941, von Näfels GL, Kaufmann, Inhaber der Einzelfirma «Interior» Generalunternehmung, Alb. Zwysigstrasse 49, 5430 Wettlingen, den Konkurs eröffnet.          Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.          5400 Baden, den 24. August 1981          Konkursamt Baden</p>	<p><b>Einstellung des Konkursverfahrens</b> (SchKG 230)  <b>Suspension de la liquidation</b> (LP 230)  <b>Kt. Zürich</b> (2913)          Über <b>Adress-Data AG</b>, mit Sitz in Winterthur, St. Gallerstrasse 30, 8400 Winterthur, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur vom 15. Juni 1981 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung dieses Richters am 17. August 1981 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.          Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 9. September 1981 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Übernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 2500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.          8400 Winterthur, den 24. August 1981          Konkursamt Winterthur-Altstadt: U. Leimbacher, Notar-Stellvertreter</p>	<p><b>Kollokationsplan - Etat de collocation</b> (SchKG 249-251) - (LP 249-251)          Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.          L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est pas attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.  <b>Kt. Zürich</b> (2938)  <b>Kollokationsplan und Inventar</b>          Im Konkurs über <b>Hagmann Jürg</b>, geb. 20. Februar 1942, von Sennwald-Haag SG (Inhaber der im Handelsregister eingetragenen Einzelirma «Werbacenter Hagmann», mit Sitz in Zürich, Biberlinstrasse 17), wohnhaft Silvrettaweg 5, 8048 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Alstetten-Zürich, Alstetterstrasse 142, 8048 Zürich, zur Einsicht auf.          Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Noch nicht rechtskräftige Forderungen aus öffentlichem Recht, zu deren Beurteilung im Bestreitungsfall besondere Instanzen zuständig sind, können jedoch nur nach den zutreffenden besonderen Verfahrensvorschriften angefochten werden. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.          Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:          a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;          b. beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung          - der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüchen,          - der noch nicht rechtskräftigen Forderungen aus öffentlichem Recht, auf deren Anfechtung die Konkursverwaltung verzichtet.          8048 Zürich, den 25. August 1981          Konkursamt Alstetten-Zürich</p>
<p><b>Kt. Aargau</b> (2963)          Gemeinschuldner: <b>Häfeli Christoph</b>, geboren 1954, Gemeindegasthalter, von Herkingen SO, in Zurzach, Tannengasse 2.          Datum der Konkursöffnung: 4. August 1981 (Insolvenzerklärung).          Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.          Eingabefrist: bis 18. September 1981 (Wert 4. August 1981/gesetzlicher Verzugszins 5%).          5200 Brugg, den 24. August 1981          Konkursamt Zurzach 5200 Brugg</p>	<p><b>Kt. Zürich</b> (2918)          Im Konkurs über <b>Fürst-Warzecha Jean-Claude</b>, geb. 1949, von Zürich, Maler, Waldgartenweg 20, 8057 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.          Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.          Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:          a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,          b. beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.          8050 Zürich, den 19. August 1981          Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Wältli, Notar-Stellvertreter</p>	<p><b>Kt. Zürich</b> (2918)          Im Konkurs über <b>Fürst-Warzecha Jean-Claude</b>, geb. 1949, von Zürich, Maler, Waldgartenweg 20, 8057 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.          Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.          Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:          a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,          b. beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.          8050 Zürich, den 19. August 1981          Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Wältli, Notar-Stellvertreter</p>
<p><b>Kt. Aargau</b> (2966)          Gemeinschuldner: <b>Lips Dieter</b>, geboren 1950, Disponent, von Wallisellen, in Rümikon, Oberdorf 100.          Grundstück: GB Rümikon Nr. 1107 im Miteigentum zu ½.          Datum der Konkursöffnung: 31. Juli 1981 (Insolvenzerklärung).          Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG.          Eingabefrist: bis 18. September 1981 (Wert 31. Juli 1981/gesetzlicher Verzugszins 5%).          5200 Brugg, den 29. August 1981          Konkursamt Zurzach 5200 Brugg</p>	<p><b>Kt. Zug</b> (2912)          Der Konkursrichter des Kantons Zug hat den am 10. Juli 1981 durch Berufungsscheid der Justizkommission des Kantons Zug eröffneten Konkurs über die <b>Serwetech AG</b>, Alpenstrasse 4, 6300 Zug, mangels Aktiven im Sinne von Art. 230 SchKG mit Verfügung vom 20. August 1981 eingestellt.          Sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen seit dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 die Durchführung des Konkurses verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss im Betrage von Fr. 2000.- (Nachbezugsrecht vorbehalten) leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.          6300 Zug, den 24. August 1981          Konkursamt Zug: A. Rosenberg</p>	<p><b>Kt. Zürich</b> (2918)          Im Konkurs über <b>Fürst-Warzecha Jean-Claude</b>, geb. 1949, von Zürich, Maler, Waldgartenweg 20, 8057 Zürich, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Oerlikon-Zürich, Schaffhauserstrasse 331, 8050 Zürich, zur Einsicht auf.          Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 durch Klagschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.          Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:          a. beim Bezirksgericht Zürich als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke,          b. beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Eigentumsansprüche.          8050 Zürich, den 19. August 1981          Konkursamt Oerlikon-Zürich: R. Wältli, Notar-Stellvertreter</p>

- Kt. Zürich (2936) Kt. Glarus (2972) Kt. St. Gallen (2960)**
- Ergänzung des Kollokationsplanes**  
Im Konkurs über die **Teston Finanz AG**, Zürich 8, liegt der zufolge nachträglicher Eingabe einer Forderung mit Pfandrechtsanspruch hierfür ergänzte Kollokationsplan den Beteiligten bei uns zur Einsicht auf.  
Kollokationsklagen sind innert zehn Tagen, von dieser Publikation an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, ansonst die Ergänzung rechtskräftig wird.  
8034 Zürich, den 25. August 1981 Konkursamt Riesbach-Zürich: E. Wieland, Notar
- Neuaufgabe des Kollokationsplanes**  
Im Konkursverfahren des **Rimpf Johann**, ehemals Eich 21, 8752 Näfels, nunmehr in 4654 Lostorf, liegt der Kollokationsplan infolge nachträglicher Zulassung einer Retentionsforderung den beteiligten Gläubigern neu während 10 Tagen zur Einsicht auf.  
Allfällige Klagen in bezug auf die nachträglich kollozierte Retentionsforderung sind innert 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung der Neuaufgabe des Kollokationsplanes gegen den betreffenden Gläubiger beim Vermittleramt Glarus-Riedern, 8750 Glarus, anhängig zu machen. Soweit keine Klagen erfolgen, erwächst der Kollokationsplan in Rechtskraft.  
8750 Glarus, den 29. August 1981  
Konkursamt des Kantons Glarus
- Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über die **Bisehof AG**, St. Gallen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen bei der unterzeichneten ausserordentlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt St. Gallen anzuheben, ansonst dieser in Rechtskraft erwächst.  
9000 St. Gallen, den 27. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Der a.o. Stellvertreter:  
Schweizerische Treuhandgesellschaft  
St. Leonhardstrasse 7, St. Gallen
- Kt. Zürich (2942) Kt. Schaffhausen (2919) Kt. St. Gallen (2961)**
- Neuaufgabe der Kollokationspläne**  
In den Konkursverfahren über  
1. **Küderli Hans**, geb. 1932, von Dübendorf und Basel, Ingenieur, wohnhaft gewesen Rehweid 1, 8700 Küssnacht, nun Ismaningerstrasse 37, 8000 München (D),  
2. **Küderli Dr. Robert**, geb. 1933, von Dübendorf und Basel, Kaufmann, wohnhaft gewesen Rehweid 1, 8700 Küssnacht, heutige Adresse unbekannt,  
beide unbeschränkt haftende Gesellschafter der sich im Konkurs befindenden Firma **Küderli & Co.**, Zürich,  
liegen die infolge nachträglicher Anerkennung von Forderungen (nachträglich anerkannte und verspätet eingegebene Forderungen) ergänzten Kollokationspläne den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung der Pläne hinsichtlich dieser nachträglich zugelassenen Forderungen sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. August 1981 an gerechnet durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen anzuheben, andernfalls gelten die Nachträge als anerkannt.  
8700 Küssnacht, den 25. August 1981 Konkursamt Küssnacht: H. Sioll, Notar-Stellvertreter
- Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über den Nachlass der verstorbenen **Moser Bertha**, gesch. Guerra, wohnhaft gewesen Rabenfluhstrasse 7, in Neuhausen am Rheinfalt, liegen Inventar und Kollokationsplan beim unterzeichneten Konkursamt für die Gläubiger zur Einsichtnahme auf.  
Beschwerden gegen das Konkursinventar sind bei der Aufsichtsbehörde über das Schuldbeitrags- und Konkurswesen des Kantons Schaffhausen, Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplans beim zuständigen Gericht anhängig zu machen, beides innerhalb einer Frist von 10 Tagen vom Datum dieser Publikation an, da sonst Inventar und Kollokationsplan als genehmigt gelten.  
8200 Schaffhausen, den 20. August 1981 Konkursamt Schaffhausen
- Kt. Appenzell A.Rh. (2957) Kt. St. Gallen (2916)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über die **Baeo AG**, Trogen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen beim Konkursamt Speicher sowie bei der unterzeichneten ausserordentlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Trogen anzuheben, ansonst dieser in Rechtskraft erwächst.  
9000 St. Gallen, den 27. August 1981  
a.o. Konkursverwaltung:  
Schweizerische Treuhandgesellschaft  
St. Leonhardstrasse 7, St. Gallen
- Abänderung des Kollokationsplanes**  
Im Konkurs über die  
Firma **Helbling & Co. AG Rapperswil**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Rapperswil, obere Bahnhofstrasse 46, 8640 Rapperswil, mit Zweigstellen in Zürich, am Rennweg 10, 8001 Zürich, und Mendrisio, Via Diener, 8650 Mendrisio TI,  
liegt der infolge nachträglicher Forderungserneuerung geänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei der unterzeichneten Amtsstelle auf.  
Auflage- und Anfechtungsfrist für die nachträglich anerkannte Forderung: vom 29. August 1981 an während 10 Tagen.  
8722 Kaltbrunn, den 29. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheuble
- Kt. Appenzell A.Rh. (2958) Kt. St. Gallen (2937)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über die **Holz- und Stielwaren AG**, Trogen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen beim Konkursamt Speicher sowie bei der unterzeichneten ausserordentlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Vermittleramt Trogen anzuheben, ansonst dieser in Rechtskraft erwächst.  
9000 St. Gallen, den 27. August 1981  
a.o. Konkursverwaltung:  
Schweizerische Treuhandgesellschaft  
St. Leonhardstrasse 7, St. Gallen
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Rugo-Transport AG**, 9469 Haag.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: 30. August bis 8. September 1981.  
9475 Sevelen, den 29. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle 1, 9475 Sevelen:  
T. Härdegger
- Kt. Appenzell I.Rh. (2959) Kt. Aargau (2943)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Im Konkurs über die **Broger und Dünner AG**, 9050 Appenzell, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern während zehn Tagen beim Konkursamt Appenzell sowie bei der unterzeichneten ausserordentlichen Konkursverwaltung zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit dieser Publikation beim Bezirksgerichtspräsidenten von Appenzell anzuheben, ansonst dieser in Rechtskraft erwächst.  
9000 St. Gallen, den 27. August 1981  
a.o. Konkursverwaltung:  
Schweizerische Treuhandgesellschaft  
St. Leonhardstrasse 7, St. Gallen
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2939) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Kriemler-Büchler Katharinae**, früher Wirtin im Restaurant Bahnhof, 9212 Arnegg, heute wohnhaft St. Jakobstr. 93, 9000 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. Bern (2917) Kt. Bern (2914) Kt. Bern (2915)**
- Neuaufgabe des Kollokationsplanes wegen nachträglicher Anerkennung einer Forderung in der Klasse I**  
Gemeinschuldnerin: **Schwarz & Cie AG**, Bauunternehmung, Hugstrasse 2, Biel.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: 30. August bis 8. September 1981.  
2500 Biel, den 21. August 1981 Konkursamt Biel: R. Bregnard
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Daniel Nydegger, Haushaltgeräte Discount AG**, Aarbergstrasse 112, 2500 Biel.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
Innert der gleichen Frist können die Gläubiger, bei Vermeidung des Ausschlusses, Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG betr. Verantwortlichkeitsansprüche beim Konkursamt Biel einreichen.  
2500 Biel, den 29. August 1981 Konkursamt Biel: R. Bregnard
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldner: **Weiss Franz**, 1942, von Sulz AG, «Chäs Egge», Mittelstrasse 16, nun Neumarktstrasse 16, 2502 Biel.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
Innert der gleichen Frist können die Gläubiger, bei Vermeidung des Ausschlusses, den Entscheid betreffend die als Kompetenzgut ausgeschiedenen Aktiven (Art. 32 KV) anfechten. Sofern während der Auflagezeit keine Anfechtung erfolgt, gelten die Entscheide des Konkursamtes Biel als anerkannt.  
2500 Biel, den 29. August 1981 Konkursamt Biel: R. Bregnard
- Kt. Luzern (2973)**
- Im Konkurs über die F. Kurt AG**, Verarbeitung von und Handel mit Textilien, Alpenquai 2-4, Luzern, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.  
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.  
Gleichzeitig liegt auch das Inventar auf.  
Die von der Gemeinschuldnerin ausgestellten Grossstenerklärungen Nr. 500.288 werden hiermit widerrufen.  
Verantwortlichkeitsansprüche gegenüber Gründern, Verwaltungsräten und Kontrollstelle werden den Gläubigern zur Abtretung im Sinne von Art. 260 SchKG angeboten. Nähere Auskünfte hierüber erteilt die Konkursverwaltung. Abtretungsbegehren sind innert 10 Tagen seit Publikation schriftlich bei der Konkursverwaltung einzureichen.  
6000 Luzern, den 26. August 1981 Konkursamt Luzern-Stadt
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinschuldnerin: **Verlassenschaft des Bänziger-Fässler Fritz**, Metzgermeister, Zürcherstrasse 36, 9013 St. Gallen.  
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 8. September 1981.  
9004 St. Gallen, den 25. August 1981  
Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
Rüthemann
- Kt. St. Gallen (2940) Kt. Aargau (2945)**
- Kollokationsplan und Inventar**  
Gemeinsch

**Kt. Aargau** (2944)  
**Neuaufgabe**  
 Im summarischen Konkursverfahren des **Frommenwiler Franz**, geboren 1943, Schmied, von Rorschacherberg, in Widen AG, Bremgarterstrasse 17, liegt der Kollokationsplan bezüglich einer nachträglichen Forderungseingabe den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Bremgarten in Baden zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des ergänzten Kollokationsplanes sind bis längstens 8. September 1981 beim Bezirksgericht Bremgarten anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet wird.  
 5400 Baden, den 29. August 1981 Konkursamt Bremgarten  
 5400 Baden

**Kt. Aargau** (2969)  
 Im summarischen Konkursverfahren über die ausgeschlagene Verlassenschaft des **Kyburz Karl**, geboren 1928, von Niedererlinsbach, wohnhaft gewesen in Ueken, gestorben am 28. Februar 1981, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Laufenburg, in Brugg, zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 8. September 1981 beim Bezirksgericht Laufenburg, bzw. beim Gerichtspräsidium Laufenburg, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.  
 5200 Brugg, den 29. August 1981 Konkursamt Laufenburg  
 5200 Brugg

**Kt. Aargau** (2971)  
 Im Konkurs über **Haller Andreas**, 51. gew. Uhrenmacher, von und in Beinwil am See, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde. Zuständiges Gericht: Bezirksgericht Kulm, 5726 Unterkulm.  
 5036 Oberentfelden, den 26. August 1981  
 Konkursamt des Bezirks Kulm  
 Gemeindehaus, 5036 Oberentfelden

**Kt. Aargau** (2970)  
 Im Konkurs über **Wenger Kurt Robert**, 43. von Strättligen, Coiffeurmeister, Aaraustrasse 18, 5033 Buchs AG, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.  
 Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, andernfalls wird der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet. (Zuständiges Gericht: Bezirksgericht Aarau, Kasinostrasse 5, 5000 Aarau).  
 Innert der gleichen Frist sind eventuelle Beschwerden auf Anfechtung des Inventars beim Gerichtspräsidium Aarau, 5000 Aarau, einzureichen.  
 5036 Oberentfelden, den 26. August 1981  
 Konkursamt des Bezirks Aarau  
 Gemeindehaus, 5036 Oberentfelden

**Kt. Wallis** (2920)  
 Im Konkurs **Ruppen Markus**, 1949, Hilfsmonteur, Haus Alte Gasse, 3901 Ried-Brig, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt des Bezirkes Brig, Furkastrasse 24, 3904 Naters, zur Einsicht auf.  
 Klagen und Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.  
 Anfechtungsfrist: 29. August bis 9. September 1981.  
 3904 Naters, den 24. August 1981  
 Konkursamt des Bezirkes Brig  
 Der Vorsteher: Zenklusen Stephan

**Ct. du Valais** (2941)  
 Faillite: **Sables et graviers du Rhône, Criblo SA**, de siège social à 1870 Monthey.  
 Date du dépôt: 29 août 1981.  
 Délai pour intenter action en opposition: 10 septembre 1981, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.  
 L'inventaire est aussi déposé (art. 32 OOF).  
 Les déclarations de grossiste émises sous no 846 449 sont révoquées avec cette publication.  
 1870 Monthey, le 25 août 1981 Office des faillites de Monthey:  
 J.-M. Detorrenché, préposé

## Schluss des Konkursverfahrens

(SchKG 268)

## Clôture de la faillite

(LP 268)

**Kt. Zug** (2923)  
 Das Konkursverfahren über die **Fanka Holding AG**, Aegeristr. 49b, 6300 Zug, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Kantons Zug vom 19. August 1981 als geschlossen erklärt worden.  
 6300 Zug, den 24. August 1981 Konkursamt Zug:  
 A. Rosenberg

**Kt. St. Gallen** (2949)  
 Gemeinschuldnerin: **Tamar AG**, Glärnischstrasse 24, 9010 St. Gallen.  
 Verfügung vom 19. August 1981.  
 9004 St. Gallen, den 20. August 1981  
 Konkursamt des Kantons St. Gallen:  
 Schlaepfer

**Kt. Aargau** (2951)  
 Das Konkursverfahren über **Aceardi Gaspare**, 1932, italienischer Staatsangehöriger, Vertreter, Langackerstrasse 44, Spreitenbach, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 19. August 1981 als geschlossen erklärt worden.  
 5400 Baden, den 24. August 1981 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (2952)  
 Das Konkursverfahren über **Bürgli Markus**, 1952, von Zeihen AG, Heizungsmonter, Scharfenstrasse 63, Wettingen, nun in 5304 Endingen, Brühlstrasse 17, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 19. August 1981 als geschlossen erklärt worden.  
 5400 Baden, den 24. August 1981 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (2950)  
 Das Konkursverfahren über **Furrer Nadine**, 1957, von Eisten VS, Verkäuferin, Shopping Center 11.6.2., 8958 Spreitenbach, ist durch Beschluss des Bezirksgerichts Baden vom 19. August 1981 als geschlossen erklärt worden.  
 5400 Baden, den 24. August 1981 Konkursamt Baden

**Kt. Aargau** (2947)  
 Das Konkursverfahren über **Frauehiger Werner**, 1952, von Eriswil BE, in Burg AG, ist durch Verfügung des Bezirksgerichts Kulm, 5726 Unterkulm vom 25. August 1981 als geschlossen erklärt worden.  
 5726 Unterkulm, den 26. August 1981 Konkursamt Kulm

**Ct. de Vaud** (2921)  
 Le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:  
 1. **Translear SA**, commerce de marchandises, avenue du Léman 29, à Lausanne, le 27 juillet 1981.  
 2. **Les Armes de l'Ours S.A.**, avenue Ruchonnet 7, à Lausanne, le 5 août 1981.  
 3. **Soeoin S.A.**, chemin des Croix-Rouges 14, à Lausanne, le 13 août 1981.  
 1001 Lausanne, le 29 août 1981 Office des faillites:  
 M. Tavel, préposé

**Ct. de Vaud** (2922)  
 Par décision du 20 août 1981, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture de la faillite de **Aeschlimann Lucien**, à Chernex-sur-Montreux.  
 1820 Montreux, le 24 août 1981 Office des faillites de Montreux:  
 P. Marguet, préposé

**Ct. de Vaud** (2946)  
 Par décision du 21 août 1981, le président du Tribunal du district de Morges a prononcé la clôture de la faillite de **S.I. Bleu Léman S.A.**, à St-Sulpice.  
 1110 Morges, le 24 août 1981 Le préposé aux faillites:  
 Nicaty

**Ct. de Neuchâtel** (2948)  
 Faillite: **Villard Jean-Pierre**, fabrication, commerce, vente de montres, etc., avenue Soguel 1a, à Corcelles; domicilié Prêles 5, à Cormondrèche.  
 La liquidation de la faillite précitée a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal civil du district de Boudry, rendue le 25 août 1981.  
 2017 Boudry, le 29 août 1981 Office des faillites  
 Le préposé: E. Nainc

## Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

**Kt. Bern** (2924)  
 Der am 3. Februar 1981 über **J. C. Bornand ATC**, Thunstrasse 103, 3006 Bern 15, eröffnete Konkurs wird infolge Bezahlung bzw. Rückzug sämtlicher Forderungseingaben widerrufen.  
 Datum des Widerrufs: 20. August 1981  
 3000 Bern, den 24. August 1981 Konkursamt Bern

## Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

**Kt. Zürich** (2860)  
**Liegenschaftsteigerung**  
 Im Konkurs über **Sarfels Georg**, 1939, deutscher Staatsangehöriger, Wülflingerstrasse 66, Winterthur, wird am Freitag, den 25. September 1981, 14 Uhr, im Laden (Parterre), Wülflingerstrasse 66, 8400 Winterthur, folgende Liegenschaft öffentlich versteigert:  
 Im Stadtquartier Winterthur-Velhaim  
 Kat.-Nr. 2201  
 Wohnhaus mit Laden, Wülflingerstrasse 66, unter Assek. Nr. 688, seit 1975 für Fr. 270 000.- versichert, mit  
 521,9 m<sup>2</sup> (5 a 21,9 m<sup>2</sup>) Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.  
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 250 000.-  
 Der Ersteigerer der Liegenschaft hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 20 000.- in bar zu leisten.  
 Es wird nachdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und auf die Verordnung des Bundesrates dazu aufmerksam gemacht. Erforderliche Erwerbserwilligungen oder Nachweise, dass die Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.  
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt (Bahnhofplatz 12, 8400 Winterthur) zur Einsicht auf, und zwar ab dem 11. September 1981.  
 Besichtigungen: Freitag, 11. September 1981, 13 bis 14 Uhr und Dienstag, 15. September 1981, 17 bis 18 Uhr.  
 8400 Winterthur, den 18. August 1981  
 Konkursamt Wülflingen-Winterthur:  
 J. Müller, Notar-Stellvertreter

**Kt. Freiburg** (2925)  
**Öffentliche Versteigerung**  
 Das kantonale Konkursamt Freiburg versteigert am Donnerstag, 3. September 1981, ab 14 Uhr, bei der Garage **Lastee AG**, Galtern, 1712 Talers, die nachstehenden Artikel gegen Barzahlung an den Meistbietenden:  
 Diverse Schreibtische, Bürostühle, Metallschränke, Aktenregale, Klassiermöbel, Tische, Stühle, Schränke, 2 Schreibmaschinen IBM/Hermes, 2 Rechenmaschinen, 1 Rufanlage Uniton, 1 Vervielfältigungsapparat Roto, 1 Photokopierapparat, diverses Büromaterial usw.  
 6 Werkzeugboy mit Inhalt, 1 Autogen-Schweissanlage, 2 Absauggeräte, 1 Ständerschmirmelmaschine, 1 Treibhammer, 1 Farbmischwaage Mettler P3, 1 Mikrofilm-Apparat Comfor für Farben, 1 elektr. Deckenaufzug, 1 Hebeltschere, Metallregale, Papierroller, Schreibstöcke, Liegebretter, 1 Posten Stahl- und Alu-Blech, 1 Posten Alu- und Eisenprofile, 1 Posten div. Car-Ersatzteile (Doppelsitze, Scheiben, Zierstäbe usw.), diverse Werkzeuge usw.  
 1700 Freiburg, den 29. August 1981  
 Kantonales Konkursamt, Freiburg

**Kt. St. Gallen**

**Grundstückversteigerung**

Im Konkursverfahren über Würsch Herbert, geb. 1942, von Emmen NW, wohnhaft Zürcherstrasse 23, 9000 St. Gallen, wird am Mittwoch, 30. September 1981, 14.30 Uhr, im Hotel «Freihof», Wolfentingen, 8638 Goldingen, folgendes Grundstück öffentlich versteigert: In der Gemeinde Goldingen SG, Grundstück Nr. 214

- 1. Wohnhaus mit Wirtschaft «Freihof» Nr. 208
- 2. Gartenlaube Nr. 209 und
- 3. 1462 m<sup>2</sup> Gebäudegrundfläche, Anlagen.

Anmerkung und Dienstbarkeiten laut Grundbuch.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 600 000.-

Das Steigerungsobjekt kann von ernsthaften Interessenten schriftlicher Vereinbarung mit der Konkursverwaltung sowie eine Stunde vor der Steigerung besichtigt werden.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis vom 1. September 1981 bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag an Errechnung an den Zuschlagspreis Fr. 50 000.- in bar oder mit v. einer Grossbank ausgestelltem Check zu bezahlen.

Es wird auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 196 in der Fassung vom 21. März 1973 und die diesbezügliche bündelnde Verordnung vom 21. Dezember 1973 mit den scitigeren Änderungen aufmerksam gemacht. Die betreffenden Bestimmungen sind insbesondere auch von juristischen Personen mit Sitz in der Schweiz zu beachten. Erforderliche Erwerbsbewilligungen oder Nachweise, dass eine Bewilligungspflicht nicht besteht, sind vor dem Zuschlag vorzulegen.

8722 Kaltbrunn, den 29. August 1981

Konkursamt des Kantons St. Gallen  
Zweigstelle Kaltbrunn: H. Scheubel

**(2926) Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren**

(SchKG 138, 142; VZG vom 23. April 1920, abgeändert am 4. Dezember 1975, Art. 29, 73a).

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Ist ein Miteigentumsanteil zu verwerten (Art. 73a VZG), sind innert der gleichen Frist auch die Rechte am Grundstück als Ganzem anzumelden.

**Kt. Wallis**

(2953)

**Grundstücksteigerung**

Schuldner: Boot Gidion, Kuyperstraat 12, Maarsen (NL).

Steigerungstag: Freitag, den 16. Oktober 1981, 14 Uhr.

Steigerungsort: Saal Restaurant Dala, 3954 Leukerbad.

Ende der Eingabefrist: 18. September 1981.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses auf dem Büro des Betreibungsamtes Leuk vom 1. bis 10. Oktober 1981.

Grundpfand: auf Gebiet der Gemeinde Leukerbad (Haus Baron).

1. Im Stockwerkeigentum 11/1000 mit Sonderrecht an: Nr. 61658, Fol. 5, zur Goppen, 1½-Zimmer-Wohnung Nr. 115, im 1. Obergeschoss, Abstellraum Nr. 113, im 1. Obergeschoss, Block B.

2. Im Stockwerkeigentum 38/1000 mit Sonderrecht an: Nr. 61690, Fol. 5, zur Goppen, Einstellhalle Nr. 175, in Separatbau mit 40 Einstellplätzen A-Z und a-p, Block B, davon 1/40 (U).

Grundparzelle: Nr. 674, Fol. 5, zur Goppen, Wiese, 5372 m<sup>2</sup>.

Es werden nur die Stockwerkeigentumsanteile Nr. 61658 und Nr. 61690 versteigert (Wohnung Nr. 116 und Einstellplatz Nr. 30).

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 140 000.-

Die Verwertung wird verlangt infolge Betreibung des Pfandgläubigers im 1. und 2. Rang.

Es wird auf die einschlägigen Bestimmungen der VZG verwiesen. Pfandgläubiger und Dienstbarkeitsberechtigte werden auf die Aufforderung zur Anmeldung ihrer Rechte aufmerksam gemacht. Im weiteren wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland sowie die dazugehörige Verordnung hingewiesen. Die ob erwähnten Stockwerkeigentumsanteile können nicht einer im Ausland wohnhaften Person zugeschlagen werden. Im Falle der Auslösung fällt die Steigerung dahin, und es können keine Entschädigungsansprüche berücksichtigt werden.

3956 Salgesch, den 25. August 1981

Betreibungsamt Leuk

**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages**

**Délibération sur l'homologation de concordat**

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

**Kt. Aargau**

(2954)

Das Bezirksgericht Baden hat über den von Schmid Karl, Stockmattstrasse 65, 5400 Baden, Geschäft: Steinschopf-Mineralien, Tivoli, 8958 Spreitenbach, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag eine Tagfahrt angesetzt auf:

Mittwoch, den 2. September 1981, um 14.15 Uhr,

im Tagsatzungssaal in Baden, unter Hinweis an die Gläubiger, dass allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag anlässlich der Verhandlung angebracht werden können.

5400 Baden, den 25. August 1981

Bezirksgericht Baden  
I. Abteilung

**Ct. de Vaud**

(2975)

Le vendredi 11 septembre 1981, à 15 h. 30, à Vevey, rue du Simplon 22, bâtiment de la Cour au Chantre, il sera statué sur la demande d'homologation du concordat présentée par Kuster Adolphe, Cadoreclan, rue des Vergers 6c, à Clarens, ainsi que sur la révocation éventuelle de sa faillite.

Quiconque entend s'opposer à la décision sollicitée doit se manifester personnellement à l'audience précitée ou, par écrit, avant celle-ci à l'adresse de la soussignée, case 285, 1800 Vevey 1.

1800 Vevey, le 26 août 1981

Le président du Tribunal de Vevey:  
D. Contomanolis

**Omologazione del concordato**

(LEF 306, 308, 317)

**Ct. Ticino**

(2976)

La pretura di Mendrisio-nord rende noto che con decreto 12 agosto 1981 intimato il 14 agosto 1981, cresciuto in giudicato, ha omologato il concordato ordinario, proposto ai creditori dalla ditta Arrigo S.A., Mendrisio, e da essi accettato con il quorum legale, sulla base del pagamento integrale dei crediti privilegiati, nonché del pagamento - a saldo dei crediti chirografari - di un dividendo concordatario del 13% sugli importi netti (e senza interessi), così come indicati nella relazione finale 17 giugno 1981 del commissario concordatario avv. Gian Paolo Grassi, in Chiasso; la relativa esecuzione avverrà per cura di quest'ultimo entro 15 giorni dalla crescita in giudicato della presente omologazione.

6850 Mendrisio, il 25 agosto 1981

Il pretore:  
avv. P. Valli

**Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa**

(LEF 257-259)

**Ct. Ticino**

(2974)

**Aviso d'incanto**

Fallita: Macobel SA, S. Antonino.

Beni immobili da realizzare: nel comune di S. Antonino.

Ubicazione Grele

Mappale n.	Descrizione	Superficie m <sup>2</sup>	Stima uff. Fr.
149	A fabbrica	2 326	805 000.-
	B locale mezza	538	480 000.-
	C ufficio portico	38	val. in B.
	D ufficio portico	41	val. in B.
	E portico	44	4 800.-
	F cabina elettrica	23	10 800.-
	G cabina ponte	68	26 000.-
	H serbatoio nafta	78	12 000.-
	I terreno annesso	6 751	405 060.-
	L scarico caldaie	24	2 400.-
	M riscaldamento	18	6 000.-
		9 949	1 752 060.-

Stima ufficiale: fr. 1 752 060.-

Ubicazione Caverna

Mappale n.	Descrizione	Superficie m <sup>2</sup>	Stima uff. Fr.
150	A fabbrica	1 058	360 000.-
	B locale pompe	28	10 800.-
	C terreno annesso	14 734	515 690.-
	D portico	44	36 000.-
		15 864	922 490.-

Stima ufficiale: fr. 922 490.-

Stima complessiva peritale delle part. 149 e 150: fr. 4 180 000.-

Ubicazione Gorele

Mappale n.	Descrizione	Superficie m <sup>2</sup>	Stima uff. Fr.
152	a prato arativo	9 900	257 400.-
	b scarpa	52	manca
		9 952	257 400.-

Stima ufficiale: fr. 257 400.-

Stima peritale: fr. 500 000.-

Ubicazione Gorele

Mappale n.	Descrizione	Superficie m <sup>2</sup>	Stima uff. Fr.
1229	prato arativo	5 044	131 144.-

Stima ufficiale: fr. 131 144.-

Stima peritale: fr. 277 420.-

Le condizioni d'asta sono visibili a decorrere dal 15 settembre 1981.

Data e luogo dell'incanto: 30 settembre 1981, ore 14.30, c/o Cancelleria comunale di S. Antonino.

6500 Bellinzona, il 25 agosto 1981

Ufficio esecuzione e fallimenti  
Per l'ufficio: W. Pajoni, uff.

**Nachlassverträge - Concordats - Concordati Verschiedenes - Divers - Varia**

**Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

**Kt. Luzern**

(2927)

Schuldner: Steinbrück Serge, Unternehmung für Holzverarbeitung, Fürtiring 16, 6018 Buttisholz, mit Geschäftsdomizil in Aarau, Kirchgasse 6.

Datum der Stundungsbewilligung: 14. August 1981.

Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis und mit 14. Dezember 1981.

Sachwalterin: Redinvest Finanz und Verwaltungs AG, Sachwalterbüro, Habsburgerstrasse 20, 6003 Luzern.

Eingabefrist: 20 Tage, d. h. bis und mit 21. September 1981.

Gläubigerversammlung: Dienstag, 3. November 1981, 15 Uhr, im Restaurant Würzenbach, Luzern.

Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro der Sachwalterin.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Beilage der Beweismittel, berechnet auf 14. August 1981, innerhalb der Eingabefrist bei der Sachwalterin schriftlich anzumelden. Pfand- und Vorzugsrechte sollen in der Eingabe bezeichnet werden. Gläubiger, welche ihre Forderung nicht oder verspätet anmelden, sind bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt.

Alle Personen, die auf Vermögensstücke Anspruch erheben, die sich beim Schuldner befinden, werden ebenfalls aufgefordert, diese während der Eingabefrist der Sachwalterin mitzuteilen. Die Beweismittel hierfür sind beizulegen.

6003 Luzern, den 25. August 1981

Die gerichtlich bestellte Sachwalterin:  
Redinvest Finanz und Verwaltungs AG, Luzern

**Kt. Bern**

(2955)

**Ablauf der Nachlass-Stundung**

Schuldner: Wyler-von Siebenthal Paul, Wirt und Zimmermeister, Schweibenalp, 3855 Brienz.

Der Gerichtspräsident I von Interlaken hat in seiner Verfügung vom 25. August 1981 festgestellt, dass die dem vorgenannten Paul Wyler gewährte Nachlass-Stundung am 24. August 1981 endete, ohne dass ein Nachlassvertrag abgeschlossen wurde.

3800 Interlaken, den 25. August 1981

Der Beauftragte:  
P. Hirni, Notar

**Kt. Wallis**

(2956)

**Angebotsaufruf**

**Landmaschinen, Geräte, Ersatzteile, Werkzeuge, Mobiliar**

Die Verwaltung der Konkursmasse Elsig Alfons, Landwirt, Salgesch, nimmt Einzel- und Pauschalangebote für den Kauf von Landmaschinen, Geräten und anderen beweglichen Sachen entgegen:

- 1 Traktor Fendt 610 S 1973, 1 Traktor Fendt 103 S 1975, 1 Traktor Bührer 1963, 1 Maishäcksler Mex IV, 1 Kunstdüngerstreuer Burco, 1 Federzahnegge Rau, 1 Dreischärpflug Menzi Rival, 1 Beregnungsanlage Aquamobil mit Pumpe, 1 Schlegelmilchgerät Taarup, 1 Einzelkörnsähmaschine Hasia, 1 Fischeraubausspritz mit Balken 9,30 m, Fass 600 l, 2 Silohänger Rapid Typ 6000, 2 Miststreuagregate, 1 Futterwagen CO Mag, 1 Maishäcksler, 1 Pneulader Allis-Chalmers, 1 Brennstofftank 5000 l, 1 Wärmeluftheizer Thermobile, 1 Petroleumofen, 1 elektrische Stablampe, 1 Kettenzug 1 t, 1 Werkbank mit Schreibstock, diverse Werkzeuge, Ersatzteile, Schrauben, Elektrokabel, Kugellager, Brennstofffässer, Fette, Motoren- und Getriebeöle, 1 Posten Trapezprofilelemente (Bleche) verzinkt, 1 Bürostuhl, 1 Büromöbel, 1 Schreibmaschine usw.

Besichtigung: Donnerstag, den 3. September 1981, von 13.30 bis 15.30 Uhr, bei der Stallung Leukerfeld.

Auskünfte erteilt das Konkursamt Leuk, Tel. 027 55 06 12.

Eingabefrist für Angebote: bis 14. September 1981 an das Konkursamt Leuk, 3956 Salgesch.

3956 Salgesch, den 25. August 1981

Konkursamt Leuk

# Handelsregister Registre du commerce Registro di commercio

## Stiftungen - Fondations - Fondazioni

### Zürich - Zürich - Zurigo

17. August 1981

Vorsorgefonds der Franz Carl Weber-Gruppe Schweiz, in Zürich 9 (SHAB Nr. 193 vom 22. 8. 1981, S. 2701). Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heinz Kaufmann, von Herzogenbuchsee, in Adliswil (dem Stiftungsrat nicht angehörend).

18. August 1981

Personalvorsorge der Firma Lanz & Frey AG, in Niederrhasli (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1979, S. 2819). Albert Prader, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Niederglatt.

18. August 1981

Wohnungsfürsorge für kinderreiche Familien der Stadt Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 240 vom 13. 10. 1979, S. 3245). Die Unterschrift von Alfred I. Gerster ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Dieter Sprecher, von Zollikon, in Herrliberg, Vizepräsident des Stiftungsrates.

18. August 1981

Personalvorsorge der Firma AG für Elektro-Akustik, Zürich, bisher in Zürich 7 (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1976, S. 150). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Zürich am 23. 7. 1981 geändert. Die Firma der Gesellschaft, für deren Arbeitnehmer die Stiftung vorsorgt, lautet: «Phonak AG»; Sitz dieser Gesellschaft und der Stiftung ist jetzt Meilen. Adresse der Stiftung: General Wille-Strasse 201, Feldmeilen, bei der Phonak AG. Neuer Name der Stiftung: Personalvorsorge der Firma Phonak AG, Mellen. Unterschriften von Ernst Rihs und Bruno Belsler erloschen. Andreas Malär, nun in Stäfa, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Akteur, sondern jetzt als Präsident des Stiftungsrates. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Frey, von Möriken-Wildegg, in Egg, Akteur, und Bruno Ruckstuhl, von Braunau, in Bonstetten, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

18. August 1981

Fürsorgefonds der AG für Verlags-Unternehmungen, Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1390). Die Unterschriften von Dr. Otto Coninx-Wettstein und Ludwig Ott sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Heinrich Coninx, von Zürich, in Aarau, Präsident; Max Müller, von Unterkulm, in Aarau, und Dr. Rudolf Kaiser, von Horgen, in Oberrieden, alle drei Mitglieder des Stiftungsrates.

18. August 1981

Wohlfahrtsfonds der AG für Verlags-Unternehmungen, in Zürich 4 (SHAB Nr. 97 vom 26. 4. 1980, S. 1390). Die Unterschrift von Dr. Otto Coninx ist erloschen. Josef Brunner führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien, nun als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Hans Heinrich Coninx, von Zürich, in Aarau, Präsident des Stiftungsrates.

18. August 1981

Personalvorsorge der Intermerkur AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 26 vom 1. 2. 1969, S. 255). Die Unterschrift von Julius Schmidlin ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Hans Peter Bruderer, von Trogen, in Weisingen, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse: Dufourstrasse 43, Zürich 8, bei der Intermerkur AG.

18. August 1981

Vorsorgekasse des kantonalen Gewerbeverbandes Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 162 vom 14. 7. 1979, S. 2265). Die Unterschrift von Dr. Dieter Sigrist ist erloschen. Kurt Egloff führt seine Kollektivunterschrift zu zweien, nun als Vizepräsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Albert L. Petermann, von Root und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

18. August 1981

Stiftung Altersheim Hottingen, in Zürich 7 (SHAB Nr. 140 vom 16. 6. 1977, S. 2013). Die Unterschriften von Elsa Bräker und Jakob Eberhard sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Wolfgang Larse, von Amriswil, in Zürich, Präsident, und Fritz Nef, von Zürich und Urnäsch, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

18. August 1981

Personalvorsorge der Wahl & Lehmann AG, bisher in Zürich 5 (SHAB Nr. 64 vom 17. 3. 1979, S. 854). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 9. 7. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Sitz: Urdorf. Adresse: Heinrich Stutz-Strasse 25, bei der Wahl & Lehmann AG.

18. August 1981

Personalvorsorge der Firma Hüpro, bisher in Zürich 7 (SHAB Nr. 185 vom 9. 8. 1980, S. 2680). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. 7. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Sitz: Zollikon. Adresse: Seestrasse 33, bei der Hütenprodukte AG. Bezweckt, für die Mitarbeiter der Firmen «Hütenprodukte AG», «Baclu SA» und der «Siederprodukte AG», alle drei in Zollikon, die Personalvorsorge durchzuführen mit Ausrichtung von Altersleistungen, Todesfallsummen, Waisen- und Invalidenrenten. Der Stiftungsrat besteht aus 6 Mitgliedern. Er bestimmt davon 2 Mitglieder, welche Einzelunterschrift führen.

18. August 1981

Personalvorsorge der Firma Ernst Schöpfi & Co Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 106 vom 6. 5. 1972, S. 1164). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 5. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: Personalvorsorge der Firma Ernst Schöpfi & Co AG. Neuausschreibung des Zwecks: Fürsorge für die nachstehend bezeichneten Destinatäre gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Arbeitslosigkeit, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Destinatäre sind die Arbeitnehmer der «Ernst Schöpfi & Co AG», in Horgen, und dieser wirtschaftlich nahestehender Unternehmungen, sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen und Personen, für die der Arbeitnehmer zu seinen Lebzeiten in erheblichem Umfang gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Fridolin Schuler ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Ruth Schöpfi, von und in Horgen, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Tödistrasse 62, c/o Ernst Schöpfi & Co AG.

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Max Müller, Autogenwerk, Horgen, in Horgen (SHAB Nr. 303 vom 29. 12. 1962, S. 3738). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Horgen am 19. 6. 1981 geändert. Neuer Name der Stiftung: Personalvorsorge der Firma Max Müller Autogenwerk, Inhaber: Jörg M. Müller. Neue Umschreibung des Zwecks: versicherungsmässige Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «Max Müller, Autogenwerk, Inhaber Jörg M. Müller», in Horgen, sowie für die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; ferner Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und der Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Adresse der Stiftung: Friedensweg 9, bei Firma Max Müller, Autogenwerk, Inhaber: Jörg M. Müller. Die Unterschrift von Max Müller ist erloschen. Jörg Müller, Mitglied des Stiftungsrates, führt neu Einzelunterschrift, und zwar als Präsident des Stiftungsrates; seine Prokura ist erloschen.

19. August 1981

Personalvorsorge der Verband Schweizerischer Heizungs- und Lüftungsfirma, in Zürich 1 (SHAB Nr. 294 vom 15. 12. 1979, S. 3933). Diese Stiftung ist mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 28. 7. 1981 durch Übertragung ihres Vermögens an eine andere Wohlfahrtsstiftung aufgehoben worden. Die Liquidation ist beendet. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der SIT AG Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 61 vom 13. 3. 1976, S. 711). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 9. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Fritz Waldherr AG, Zürich, in Zürich 6 (SHAB Nr. 197 vom 24. 8. 1974, S. 2319). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 16. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Sparversicherung für die Mitarbeiter der Schweizerischen Zentralstelle für Flüchtlingshilfe, in Zürich 6 (SHAB Nr. 82 vom 7. 4. 1979, S. 1110). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 2. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Müller & Gross, in Zürich 3 (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1965, S. 632). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 2. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Naegely & Höhn AG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 212 vom 11. 9. 1965, S. 2852). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 2. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Invaliden-Arbeitsgemeinschaft Müller & Zogg, in Zürich 9 (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1971, S. 1183). Diese Stiftung ist laut Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 3. 7. 1981 unter Übertragung des Vermögens an eine andere Wohlfahrtsstiftung aufgehoben worden. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personal-Fürsorge-Stiftung von Dr. Roger Frehner, Rechtsanwalt, Zürich, in Zürich 8 (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1979, S. 2505). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 2. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Auto-Benz AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 265 vom 11. 11. 1978, S. 3502). Diese Stiftung ist laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 9. 7. 1981 gemäss Art. 88 ZGB aufgehoben. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRGv).

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Walter Bosshard AG, Werkzeug- & Apparatefabrik, Wila, in Wila (SHAB Nr. 40 vom 17. 2. 1979, S. 522). Die Unterschriften von Otto Buchmann und Hans König sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift: Gloria Böni, von Amden, in Wila; Willi König, von Wiggiswil und Wila, in Wila, und Walter Zöllinger, von Wädenswil, in Wila. Mitglieder des Stiftungsrates; ein jeder der Genannten zeichnet ausschliesslich mit Werner Bosshard, Vorsitzender des Stiftungsrates.

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma Boesch Motorboote, in Kilchberg (SHAB Nr. 113 vom 17. 5. 1975, S. 1357). Mit Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 5. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: Personalvorsorge der Firma Boesch, Motorboote, Inh. Boesch & Co, Kilchberg. Neue Umschreibung des Zwecks: versicherungsmässige oder mindestens kapitalbildende Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Boesch Motorboote, Inh. Boesch & Co», in Kilchberg, und die Gesellschafter sowie die Hinterbliebenen dieser Personen durch Gewährung von Leistungen im Alter, Tod oder Invalidität; Fürsorge zugunsten der im Dienste jener Firma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen bei Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Not. Adresse der Stiftung: Seestrasse 197, c/o Boesch Motorboote, Inh. Boesch & Co.

19. August 1981

Pensionskasse der Fibora AG, in Zürich 8 (SHAB Nr. 221 vom 20. 9. 1980, S. 3105). Die Unterschrift von Peter Haslebacher ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Jakob Giger, von Nessler, in Hiltferingen, Mitglied des Stiftungsrates.

19. August 1981

Personalvorsorge der Firma General Electric Technleal Services Company, Inc. und deren angeschlossenen Gesellschaften, in Zürich 8 (SHAB Nr. 271 vom 18. 11. 1978, S. 3574). Gemäss Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 9. 7. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die in der Firma «General Electric Technleal Services Company, Inc.», in Zürich, und den angeschlossenen Gesellschaften tätigen Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität infolge Unfall oder Krankheit, unverschuldeter Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit und Tod sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene und Personen, für welche die Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt haben. Neues weiteres Organ: Verwaltungskomitee. Die Unterschrift von Roger D. Snyder ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Thomas Blaisdell, Bürger der USA, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

20. August 1981

Personalvorsorge der Vereinigung der Jugend-Musikschulen des Kantons Zürich, in Horgen (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 777). Die Unterschrift von Heinz Hemmeler ist erloschen. Paul Höhener führt nicht mehr Kollektivunterschrift als Verwalter, sondern nun Einzelunterschrift als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Charles Raetz, von Leuzigen, in Urdorf, Mitglied des Stiftungsrates. Eugen Müller, Vizepräsident des Stiftungsrates, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Akteur desselben.

20. August 1981

Personalvorsorge der Rettor Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1973, S. 592). Die Unterschrift von Ernst Burri ist erloschen. Fritz Spillmann, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift, und zwar nun als Präsident desselben. Neu führt Einzelunterschrift: Hedwig Heer, von Riedern, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

20. August 1981

Pensionskasse der Löwenbräu Zürich AG, in Zürich 5 (SHAB Nr. 131 vom 7. 6. 1980, S. 1945). Die Unterschrift von Robert Haupt ist erloschen.

20. August 1981

E.Z.-Stiftung, Zürich, in Zürich 11, Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «E.Z. Einkaufszentrale für schweizerische Textilfachgeschäfte», in Zürich, usw. (SHAB Nr. 249 vom 23. 10. 1976, S. 3010). Die Unterschrift von Werner Müller ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Peter Zoller, von Au SG, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Thurgauerstrasse 40, Zürich 11, c/o E.Z. Einkaufszentrale für schweizerische Textilfachgeschäfte.

20. August 1981

Personalvorsorge der Brunner-Annoneen AG, Zürich, in Zürich 4 (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1969, S. 417). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 18. 6. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name der Stiftung: Personalvorsorge der Firma BAG Brunner Verlag AG. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet nun: «BAG Brunner Verlag AG». Die Unterschriften von Alfred Brunner und Lily Brunner sind erloschen. Neu zeichnungsberechtigt sind: Heinrich Brunner, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, dieser mit Einzelunterschrift, und Edith Zellweger, von Schwelbrunn, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates, diese mit Kollektivunterschrift zu zweien. Neue Adresse: Stauffacherstrasse 5, in Zürich 4, bei der Firma BAG Brunner Verlag AG.

21. August 1981

Personalvorsorge der Sektion Zürich des ACS, in Zürich 7 (SHAB Nr. 191 vom 16. 8. 1980, S. 2762). Die Unterschriften von Peter Emch und Albert Weiss sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Carl E. Weidenmann, von Kilchberg ZH und Winterthur, in Kilchberg ZH, Präsident; Peter Heer, von Horw, in Adliswil, und Rudolf Byland, von Maur und Möriken, in Maur, weitere Mitglieder des Stiftungsrates.

21. August 1981

Personalvorsorge der H. Staub AG, in Winterthur 1 (SHAB Nr. 178 vom 2. 8. 1969, S. 1795). Der Bezirksrat Winterthur als Aufsichtsbehörde hat mit Beschluss vom 20. 7. 1981 diese vermögenslos gewordene Stiftung von Gesetzes wegen aufgehoben. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

21. August 1981

Personalvorsorge der Firma Otto Fischer Aktiengesellschaft, Zürich 5, Sihlquai 125, in Zürich 5 (SHAB Nr. 103 vom 4. 5. 1974, S. 1223). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 23. 7. 1981 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Neuer Name der Stiftung: Personalvorsorge der Firma Otto Fischer Aktiengesellschaft, Zürich. Neue Adresse: Aargauerstrasse 2, Zürich 9, bei der Otto Fischer Aktiengesellschaft.

21. August 1981

Fürsorge für das Personal der Firma Blankart & Cie, Inhaber Somary & Cie, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 22 vom 27. 1. 1973, S. 269). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 29. 6. 1981 wurde diese vermögenslos gewordene Stiftung von Gesetzes wegen aufgehoben. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

21. August 1981

Personalvorsorge der Firma Walter Schweizer, Generalagentur der «Zürcher Versicherungs-Gesellschaft», in Zürich 1 (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1969, S. 2696). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 30. 7. 1981 wurde diese vermögenslos gewordene Stiftung von Gesetzes wegen aufgehoben. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

21. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ofrex AG, Zürich**, bisch in Zürich 8 (SHAB Nr. 284 vom 3. 12. 1966, S. 3833). Mit Verfügung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 8. 5. 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Neuer Name: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ofrex AG, Glattburg**. Neuer Sitz: Opfikon, Adresse: Flughofstrasse 42, Glattburg, bei der Ofrex AG, Sitz der Stifterfirma, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, ist nun Opfikon. Der Stiftungsrat besteht nun aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift von Walter Herli ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Martin Benz, von und in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

21. August 1981

**Alters- und Hinterbliebenen-Kasse für die Arbeiter der Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, in Horgen** (SHAB Nr. 155 vom 5. 7. 1980, S. 2273). Mit Genehmigung der Direktion des Innern des Kantons Zürich vom 31. 7. 1980 und gemäss Beschluss des Bezirksrates Horgen vom 18. 8. 1981 ist diese Stiftung durch Übertragung ihres Vermögens an eine andere Wohlfahrtsstiftung aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht (Art. 104 HRRegV).

21. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der P. Marti, dipl. Bauing. ETH/SIA Ingenieurbüro AG, in Männedorf** (SHAB Nr. 57 vom 8. 3. 1980, S. 777). Neue Adresse: Alte Landstrasse 147, c/o P. Marti, dipl. Bauing. ETH/SIA Ingenieurbüro AG.

24. August 1981

**Stiftung Verlag Organisator AG für berufliche Förderung, in Zürich 1** (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1978, S. 2232). Die Unterschrift von Charles Bataillard ist erloschen. Dr. Victor Bataillard, Mitglied des Stiftungsrates, führt seine Einzelunterschrift als Präsident desselben.

24. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Tecnomara AG, in Zürich 2** (SHAB Nr. 100 vom 29. 4. 1972, S. 1097). Die Unterschriften von Dr. Viktor Gasser und Walter Beier sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Romano Citrini, von Kradolf, in Oberrieden, und Herbert Horn, deutscher Staatsangehöriger, in Fernwald (D). Neues Geschäftsdomizil: Richterstrasse 59, Zürich 2, bei der Tecnomara AG.

**Bern - Berne - Berna****Büro Aarberg**

21. August 1981

**Stiftung Fritz C. Rupp Aarberg, in Aarberg** (SHAB Nr. 168 vom 21. 7. 1973, S. 2059). Hans Liechti und Hans Freudiger sind ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an: Christian Scherler, von Radelfingen, in Aarberg, und Hans Sollberger, von Wynigen, in Aarberg.

**Büro Bern**

18. August 1981

**Stiftung zugunsten des Personals der Firma Vaucher AG, Bern, in Bern** (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1979, S. 3330). Einzelunterschrift führt neu: Annemarie Vaucher, von Fleurier, in Bern, Mitglied des Stiftungsrates.

18. August 1981

**Personalfürsorge der Verbandsdruckerei AG Bern, in Bern** (SHAB Nr. 87 vom 15. 4. 1978, S. 1165). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. Mai 1980, genehmigt am 9. Juli 1980 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 17. März 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen und Beiträgen an die Arbeitnehmer der «Verbandsdruckerei AG Bern», an ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgenommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern. Mit Zustimmung des Stiftungsrates können sich der Stifterfirma wirtschaftlich verbundene Unternehmen der Stiftung anschliessen. Die Organe der Stiftung sind der aus 6 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien, ausserhalb des Stiftungsrates, ist Jürg Dahinden, von Flühi, in Bern. Neues Domizil: Maulbeerstrasse 10.

18. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma Intersport (Schweiz), in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen**. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. Dezember 1980 eine Stiftung. Sie stellt sich der «Intersport Management AG» und den ihr nahestehenden Firmen für die Durchführung der beruflichen Vorsorge zur Verfügung und bezweckt: Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer, ihrer überlebenden Ehegatten sowie Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgenommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Organe der Stiftung sind der aus 3 oder mehr Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Für die Stiftung führen Kollektivunterschrift zu zweien: Erich Degen, von Basel und Oberwil BL, in Riehen, Präsident, und Dr. Ruggero Porta, von Pregassona, in Mönchringen, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Obere Zollgasse 75.

24. August 1981

**Fürsorge-Stiftung der Brauerei zum Gurten AG, in Wabern, Gemeinde Köniz** (SHAB Nr. 78 vom 4. 4. 1981, S. 1057). Neuer Firmavertreter im Stiftungsrat ist Heinz Rubin, von Unterseen, in Bern; er führt Kollektivunterschrift mit einem der andern Vertreter der Stifterfirma oder mit einem Personalvertreter.

24. August 1981

**Berna Schweizerische Personalfürsorge- und Hinterbliebenen-Stiftung, in Bern** (SHAB Nr. 288 vom 8. 12. 1979, S. 3866). Die Unterschriften von Dr. Adolf Dolder, Präsident; Dr. Werner Kraft, Vizepräsident, und Johann Nüesch sind erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates ist Hans Ammann (bisher Mitglied), und neuer Vizepräsident ist Dr. Jakob Stämpfli, von Bern, in Muri bei Bern; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien führen neu: Bernard Vonlanthen, von Schmitten FR und Freiburg, in Stettlen; Michael Ramsauer, von Herisau, in Gümliigen, Gemeinde Muri bei Bern, und Jürg Hirschi, von Albligen, in Hinterkappelen, Gemeinde Wohlen bei Bern; sie gehören dem Stiftungsrat nicht an. Robert Nüsse, nun in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen, und Dr. Rudolf Rupprecht, deren Prokuren erloschen sind, führen nun Kollektivunterschrift zu zweien. Georges Macquat, Sekretär und Geschäftsführer, wohnt nun in Meikirch, Neues Domizil: Brückfeldstrasse 16, bei «Berner Lebensversicherungs-Gesellschaft».

24. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma Meinen Bern, in Bern** (SHAB Nr. 157 vom 11. 7. 1981, S. 2233). Gemäss Antrag des Stiftungsrates vom 30. Juni 1981, genehmigt am 8. Juli 1981 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 27. Juli 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde der Name der Stiftung geändert in: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma F. und B. Meinen**. Die Stiftungsurkunde wurde entsprechend geändert.

24. August 1981

**Vorsorgefonds der Firma Meinen, in Bern**. Stiftung (SHAB Nr. 157 vom 11. 7. 1981, S. 2233). Gemäss Antrag des Stiftungsrates vom 30. Juni 1981, genehmigt am 8. Juli 1981 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 27. Juli 1981 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde der Name der Stiftung geändert in: **Vorsorgefonds der Firma F. und B. Meinen**. Die Stiftungsurkunde wurde entsprechend geändert.

**Büro Biel**

21. August 1981

**Robert-Walser-Stiftung, in Biel**. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. Juni 1981 eine Stiftung. Die Stiftung verleiht in der Regel alle 3 Jahre einen Robert-Walser-Preis für deutsch- oder französischsprachiges literarisches Schaffen. Die Stiftung kann darüber hinaus das literarische Schaffen fördern. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 bis 7 Mitgliedern. Es ernennen der Gemeinde der Stadt Biel: 2 Mitglieder, der Regierungsrat des Kantons Bern: 2 Mitglieder; die Literarische Gesellschaft Biel: 1 Mitglied. Der Stiftungsrat kann die weiteren 2 Mitglieder ernennen. Der Stiftungsrat konstituiert sich selbst; ihm gehören an: Rudolf Hadorn, von Toffen, in Biel, Präsident; Jacques Lefert, von und in Biel, Rechnungsführer; Dr. phil. Elisabeth Pulver, von Rüeggisberg, in Bern; Magda Weber, österreichische Staatsangehörige, in Biel, und Francis Bourquin, von Villeret, in Biel. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien, ebenso die Sekretärin des Stiftungsrates Erika Schwingruber, von Littau, in Biel, welche nicht Mitglied ist. Adresse: Zentralstrasse 49 (Schuldirektion, Abteilung Kulturelles).

**Büro Wimmis (Bezirk Niedersimmental)**

24. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma Dubach & Surbeck, in Spiez** (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1967, S. 2857). Die Stiftung wird, nachdem sie aufgehoben worden ist, gemäss Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern von 19. August 1981 von Amtes wegen gelöscht.

**Luzern - Lucerne - Lucerna**

24. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Kistag, Kistenfabrik Schüpheim AG, in Schüpheim** (SHAB Nr. 272 vom 20. 11. 1971, S. 2816). Anton Portmann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Stiftungsrat setzt sich nun wie folgt zusammen: Präsident Josef Wicki, von und in Schüpheim (neu); Aktuar Heiri Alessandri, von Oberägeri, in Schüpheim (neu); Mitglieder: Alfred Dahinden (bisher Aktuar), Hans Kaufmann, von Escholzmatt, in Entlebuch (neu); Beat Zemp, von und in Schüpheim (neu); und Franz Wicki, von und in Schüpheim (neu). Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Stiftungsrat.

**Schwyz - Schwyz - Svitto**

18. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Kesmalon AG, Zwirneri, Tuggen, in Tuggen** (SHAB Nr. 248 vom 21. 10. 1972, S. 2737). Die Unterschrift von Amelia Bamert, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu vertreten durch: Domenica Sciarra, italienische Staatsangehörige, in Tuggen, Mitglied des Stiftungsrates; sie führt Kollektivunterschrift zu zweien mit Pia Kessler-Manser. Domizil: Gerbe, bei der Stifterfirma.

19. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung der Firma C. Vanoli, Bauunternehmung, Immensee, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi** (SHAB Nr. 63 vom 16. 3. 1963, S. 779). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 30. Juli 1981 und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde, Kanton Schwyz, vom 18. August 1981 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorge-Stiftung C. Vanoli AG, Immensee**. Die Unterschrift von Walter Jaggi, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Innocente Vanoli, in Küssnacht am Rigi; Sandro Vanoli, in Meggen, und Reto Vanoli, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi, alle von Airola und alle Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Geren, bei der Stifterfirma.

**Glarus - Glaris - Glarona**

18. August 1981

**Stiftung Altersheim Bühl Ennenda, in Ennenda** (SHAB Nr. 229 vom 30. 9. 1978, S. 3022). Fritz Schiesser-Eggenberger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Stiftungsrat wurde gewählt: Heinrich Hösli-Krieg, von und in Ennenda; er zeichnet zu zweien mit dem Präsidenten, Heinrich Zingg, ist Vizepräsident; Heinrich Jenny, ist Kassier, und Ursula Eberle-Becker, ist Aktuarin; sie zeichnen weiterhin zu zweien je mit dem Präsidenten.

19. August 1981

**Sika-Stiftung, in Glarus**. Fürsorge für langjährige und verdiente Angestellte der Stifterin (SHAB Nr. 60 vom 12. 3. 1977, S. 828). Ernst Boutellier ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In den Stiftungsrat wurden gewählt: Emil Brunnmann, von Zürich und Gaiserwald, in Zufikon, und Erhard Brunner, von Deitingen, in Schlieren, als Mitglieder; sie zeichnen zu zweien. Kollektivunterschrift wurde erteilt an Heidi Keinath, von Fehraltorf, in Feldmeilen, Gemeinde Meilen.

**Zug - Zoug - Zugo**

19. August 1981

**Berufliche Vorsorge der Gebrüder Rüttimann Aktiengesellschaft für Elektrische Unternehmungen in Zug, in Zug**. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. 6. und 7. 7. 1981 eine Stiftung. Sie bezweckt vorerst die Verwaltung der errichteten Sparkonti der gesetzlichen ersten Säule. Die Stiftung bezweckt weiter, nach Inkrafttreten des eidgenössischen Gesetzes über die berufliche Vorsorge (BVG), die Errichtung und den Betrieb einer dem Gesetz entsprechenden Pensionskasse für das Personal der Gebrüder Rüttimann AG. Ausser den Angestellten der Stifterin können auch die Angestellten von Tochter- oder ihr nahestehenden Gesellschaften in die Pensionskasse aufgenommen werden, sofern ihre Aufnahme für die Kasse keine versicherungstechnische Belastung bedingt. Organe der Stiftung sind: der Stiftungsrat bestehend aus 3 Mitgliedern, der Rechnungsführer und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch: Rudolf Rüttimann, von Steinhäusern, in Zug, Vorsitzender des Stiftungsrates; Hans Bucher, von Kerns, in Ingenbohl, Mitglied des Stiftungsrates; Edi Tresch, von Gurtellen, in Altdorf, Mitglied des Stiftungsrates, und Rolf-Matti Rüttimann, von Steinhäusern, in Zug, Rechnungsführer. Domizil: Zugerbergstrasse 50, c/o Gebrüder Rüttimann Aktiengesellschaft für Elektrische Unternehmungen, 6300 Zug.

**Freiburg - Fribourg - Friburgo****Bureau de Fribourg**

20 août 1981

**Fondation Moléson, à Fribourg** (FOSC du 27. 1. 1979, no 22, p. 278). Benno Stahel, membre du conseil, a démissionné; sa signature est radiée. Dr. Silvio Bemasconi, de Semione, à Zurich, a été nommé vice-président du conseil de fondation avec signature individuelle.

**Solothurn - Soleure - Soletta****Büro Balsihai**

20. August 1981

**Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten und Arbeiter der Firma Imoberdorf & Co., in Oensingen** (SHAB Nr. 158 vom 10. 7. 1971, S. 1713). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 7. April 1981 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 13. März 1981 wurde das Stiftungsstatut geändert. Infolge Übernahme der Firma Gebr. Haldemann & Co., in Bellach, und Umwandlung dieser Firma in eine Aktiengesellschaft lautet der Name der Stiftung nun: **Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten und Arbeiter der Firmen Imoberdorf & Co., und Haldemann & Co. AG**. Der Stiftungsrat besteht nun aus 2 oder mehr Mitgliedern. Weitere Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

**Büro Grenchen-Bettlach in Grenchen**

20. August 1981

**Personalversicherung der Howeg, in Grenchen** (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1939, S. 1135). August Frey, Präsident, und Adolf Rutishauser sind infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften werden gelöscht. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Rudolf Rhy, von Bolloddingen, in Grenchen, Präsident; Thomas Mosberger, von Buch bei Frauenfeld, in Basel, und André Schläppli, von Lenk, in Lengnau BE; sie zeichnen kollektiv zu zweien.

**Büro Stadt Solothurn**

24. August 1981

**Personalfürsorge-Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma W. & A. Wyss, Zaunfabrik, in Solothurn** (SHAB Nr. 21 vom 26. 1. 1980, S. 294). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 8. 7. 1981, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn am 11. August 1981 ist das Stiftungsstatut geändert worden. Die publikationspflichtigen Tatsachen erfahren dadurch folgende Änderungen: Name neu: **Personalfürsorge-Stiftung für die Angestellten und Arbeiter der Firma A. + A. Wyss, Zaunfabrik**. Zweck: Das Personal der Firma «A. + A. Wyss», Zaunfabrik, in Solothurn, von den wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlage zu schützen.

**Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città**

20. August 1981

**Schweizerische Kreditanstalt Vorsorge-Stiftung 2. Säule, in Basel** (SHAB Nr. 114 vom 17. 5. 1980, S. 1678). Unterschrift Urs B. Wyss, Zeichnungsberechtigter, erloschen. Prokura zu zweien neu: André Capt, von Le Chenit, in St-Blaise, Jakob Schmid und Hans Richner, bisher Zeichnungsberechtigte, führen nun Prokura zu zweien.

20. August 1981

**«L'Abelle», Fürsorge-Stiftung, in Basel** (SHAB Nr. 275 vom 22. 11. 1980, S. 3834). Unterschrift von Dr. Hugo Grob, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

## St. Gallen - Saint-Gall - San Gallo

18. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma Schoop AG in St. Gallen, in St. Gallen (SHAB Nr. 62 vom 15. 3. 1975, S. 700). Die Unterschriften von Oskar Schoop, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Johannes Schoop, bisher Mitglied, ist nun Präsident des Stiftungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt: Marie-Thérèse Bärlocher, von Thal, in Andwil SG.

18. August 1981

**Personalfürsorge** der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Goldach und Umgebung, in Goldach (SHAB Nr. 200 vom 26. 8. 1972, S. 2257). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Jakob Federer, Präsident; Karl Dudler, Vizepräsident, und Anton Fuchs, Aktuar, sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Arthur Andermatt, von Merenschwand, in Steinach, Präsident; Bernhard Riedener, von und in Untereggen, Vizepräsident, und Josef Niedermann, von Niederhelfenschwil, in Goldach, Aktuar.

19. August 1981

**Fürsorgefonds** der Firma Schuhhaus Senn AG, in St. Gallen, Stiftung (SHAB Nr. 194 vom 20. 8. 1977, S. 2717). Die Unterschrift von Andreas Künzler, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Gerda Feldmann-Sievers, deutsche Staatsangehörige, in Frauenfeld, und Gisela Schallenger-Müller, von Bisslegg, in Gossau SG.

19. August 1981

**Personalfürsorge** der Sonnenbräu AG Rebstein, in Rebstein (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1971, S. 2584). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 5. August 1981 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Der Name der Stiftung lautet: **Personalfürsorge** der Sonnenbräu AG, und der Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Tochtergesellschaften oder der Stifterfirma wirtschaftlich nahestehende Firmen können der Stiftung angeschlossen werden. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

19. August 1981

**Angestellten- und Arbeiterfürsorge** der Firma Hans Nüesch & Co. Automatenstickerei, Heerbrugg, in Heerbrugg, Gemeinde A u (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1973, S. 2432). Gemäss Beschluss des Departementes des Innern vom 5. August 1981 wurde die Stiftungsurkunde neu gefasst. Die Stifterfirma lautet nun «Hans Nüesch AG Heerbrugg», der Name der Stiftung: **Personalfürsorge** der Firma Hans Nüesch AG Heerbrugg. Zweck ist nun: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall oder Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Hans Nüesch-Winzler, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Balgach. Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Widnauerstrasse 8, 9435 Heerbrugg.

20. August 1981

**Ernst und Annelies Grossbacher-Güntzel-Stiftung**, in St. Gallen (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1977, S. 3166). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Thomas Suter-Buser, Aktuar, und Dr. Hans Binder-Liechti sind erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Willy Hartmann, von St. Peterzell, in Herisau. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit einem weiteren Stiftungsratsmitglied.

20. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma Brunnschweiler Textil AG, in Waldkirch (SHAB Nr. 299 vom 20. 12. 1980, S. 4134). Die Unterschrift von Esther Stricker, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Alfred Trümpy, von Ennenda, in St. Gallen.

21. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma E. Dreyfuss AG, in St. Gallen (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1291). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Margot Wettstein und Philippe Spira sind erloschen.

24. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma Zirtex-Kehl AG, in Balgach (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1978, S. 1758). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Prof. Dr. Ernst Bossard, Präsident, und Raphael Zito sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Hans Kehl-Brunner, Präsident, und Heinz Kehl, beide von Rebstein, in Balgach.

24. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma Stalder AG, in Engelburg, Gemeinde Gaiserswald (SHAB Nr. 31 vom 7. 2. 1976, S. 368). Die Unterschrift von Kurt Eugster, Stiftungsratsmitglied, ist erloschen. Neu wurde mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Max Köppel, von Widnau, in Engelburg, Gemeinde Gaiserswald.

## Graubünden - Grisons - Grigioni

13. August 1981

**Stiftung Erholungsheim St. Angela Churwalden**, in Churwalden. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. 7. 1981 eine Stiftung. Zweck: Betrieb eines Rekonvaleszenz- und Erholungsheimes in Churwalden für Patienten, Schwestern und Personal der Häuser der Marienschwestern. Stiftungsrat: 3 bis 5 Mitglieder. Zeichnungsberechtigte Stiftungsräte: Sr. Angela Kubon, deutsche Staatsangehörige, in Rom (I), Präsidentin, und Anton Stalder, von Altdorf UR, in Allstatten; sie zeichnen beide einzeln. Domizil: Hauptstrasse, 7075 Churwalden.

24. August 1981

**Personalfürsorge** der A.G. Bündner Kraftwerke, in Klosters (SHAB Nr. 183 vom 7. 8. 1976, S. 2294). Gemäss Verfügung des Justiz- und Polizeidepartementes, als Aufsichtsbehörde über das Stiftungswesen, wurde die Stiftungsurkunde am 7. 4. 1981 revidiert. Neuer Name: **Personalfürsorge** der AG Bündner Kraftwerke. Neuer Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin in Ergänzung der bestehenden Sozialversicherungen im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlagen.

## Aargau - Argovie - Argovia

20. August 1981

**Personalfürsorge** der Auto Service Sigma Stetten, in Stetten, bei der Stifterin, Werkstrasse 374, Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 30. 7. 1981. Zweck: Vorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Hinterbliebene bei Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall oder unverschuldeter Notlage. Stiftungsrat: mindestens 2 Mitglieder. Einzelunterschrift führt: Dietrich Kaufmann, von Wattwil, in Stetten AG, Stiftungsratsmitglied. Unterschrift zu zweien führen: Verena Kaufmann, von Wattwil, in Stetten AG, Stiftungsratspräsidentin, sowie Alfred Degen, von Liedertswil, in Liestal, und Jürg Stückli, von Konolfingen, in Wetzlingen, Stiftungsratsmitglieder.

21. August 1981

**Pro Labore-Stiftung** der Generalagentur Aarau der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft zur Förderung der Personalfürsorge im Kanton Aargau, in Aarau (SHAB Nr. 299 vom 20. 12. 1980, S. 4135). Unterschrift Benno Stahel, Stiftungsratsmitglied und Sekretär, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Silvio Bernasconi, von Semione, in Zürich, Stiftungsratsmitglied und Sekretär. Dr. Fritz Künzler, Stiftungsratsmitglied, ist auch Bürger von Zürich und wohnt nun in Winterthur.

21. August 1981

**Personalfürsorge** der Werkstube Aarau, in Aarau (SHAB Nr. 232 vom 4. 10. 1975, S. 2677). Unterschrift Ottilie Moser, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Elsa Hächler, von und in Lenzburg, Stiftungsratsmitglied.

24. August 1981

**Personalfürsorge** der Firma Lagerhaus Wohlen AG in Wohlen, in Wohlen (SHAB Nr. 130 vom 5. 6. 1976, S. 1607). Stiftung infolge Überganges des Stiftungsvermögens an den «Wohlfahrtsfonds der Emil Reinle AG Baden». In Baden, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 20. 1. 1981 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

24. August 1981

**Wohlfahrtsfonds Beag**, in Killwangen, Stiftung (SHAB Nr. 180 vom 4. 8. 1979, S. 2406). Stiftung infolge Überganges des Stiftungsvermögens an den «Wohlfahrtsfonds der Emil Reinle AG Baden». In Baden, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 20. 1. 1981 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

24. August 1981

**Wohlfahrtsfonds der Emil Reinle AG Baden**, in Baden, Stiftung (SHAB Nr. 199 vom 26. 8. 1978, S. 2679). Unterschriften Emil Reinle, Stiftungsratspräsident, und Walter Bohnenblust, Stiftungsratsvizepräsident und Sekretär, erloschen. Dr. Louis Mäder, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien. Dr. Franz Meier, bisher Mitglied, zeichnet nun als Stiftungsratsvizepräsident zu zweien.

## Thurgau - Thurgovie - Turgovia

18. August 1981

**Stiftung Karthaus Ittingen**, in Warth (SHAB Nr. 158 vom 9. 7. 1977, S. 2267). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der kantonalen Aufsichtsbehörde (Finanz-, Forst- und Militärdepartement) vom 24. März 1981 geändert worden. Jetziger Zweck: Durch den Kauf und die Wiederherstellung, der Karthaus Ittingen, die Anlagen in ihrem historischen Bestand zu erhalten und als weitgehend eigenwirtschaftliches Kulturzentrum zu betreiben. Zu diesem Zweck führt sie einen Schulungs- und Tagungsbetrieb, einen Werkbetrieb und einen Gutsbetrieb und sie ermöglicht dem Kanton Thurgau den Betrieb eines Ittinger- und eines Kunstmuseums. Im Werkbetrieb wird Männern und Frauen, die infolge ihrer Behinderung unter üblichen Bedingungen keine Erwerbstätigkeit ausüben können, die Möglichkeit der Unterkunft geboten.

20. August 1981

**Personalfürsorge** Asta AG Arbon, in Arbon (SHAB Nr. 85 vom 12. 4. 1980, S. 1186). Vreni Wüthrich, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Lubomir Hilgert, tschechischer Staatsangehöriger, in Arbon, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

20. August 1981

**Personalfürsorge** der Bühler-Regina AG, in Arbon (SHAB Nr. 93 vom 25. 4. 1981, S. 1292). Adrian Meier und Bruno Wieruszewski, Mitglieder, sind aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Baumann, von Weiningen TG, in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, und Hans Zellweger, von Teufen AR, in Romanshorn.

24. August 1981

**Personalfürsorge** der Ernst Grunauer AG, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 258 vom 3. 11. 1979, S. 3483). Adolf Pleuler, Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Hans-Rudolf Gählinger, bisher Protokollführer, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien.

## Waadt - Vaud - Vaud

## Bureau d'Aubonne

24. août 1981

**Hôpital d'Aubonne**, à A u b o n n e. Fondation (FOSC du 1. 7. 1978, no 151 p. 2079). Alfred Harder, vice-président, est démissionnaire; sa signature est radiée. Henri Piguet, du Chenit, à Aubonne, est nommé vice-président; il signe collectivement à deux.

## Bureau de Lausanne

18. août 1981

**Fonds de Prévoyance de la Laiterie Agricole, Lausanne**, à L a u s a n n e (FOSC du 10. 10. 1954, p. 2788). Par décision du 1er décembre 1980, le Département de l'Intérieur et de la santé publique a pris acte de la dissolution et constaté la liquidation de la fondation. Le nom est radié d'office conformément à l'art. 104 ORC.

## Bureau d'Yverdon

20 août 1981

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Dutoit et Cie S.A.**, à Y v e r o n d (FOSC du 7. 4. 1979, p. 1111). Par décision du 5 janvier 1981, le Département de l'Intérieur et de la santé publique du canton de Vaud a pris acte de la dissolution et de la liquidation de la fondation; elle est radiée d'office, conformément à l'art. 104 ORC.

## Wallis - Valais - Vallese

## Büro Brig

18. August 1981

**Maud Ashley Stiftung**, in Brig-Glis (SHAB Nr. 18 vom 25. 1. 1964, S. 253). Josef Walker, dessen Unterschrift erloschen ist, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Einziges Mitglied des Stiftungsrats mit Einzelunterschrift ist neu: Eduard Heinen, von und in Grenchols.

## Bureau de Sion

24 août 1981

**Fondation pour le développement en Valais de la recherche appliquée en matière de médecine hospitalière**, à S i o n. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 20 juin 1981, une fondation qui a pour but: de stimuler la mise en application de techniques d'avant-garde en mettant à disposition les fonds nécessaires à l'acquisition d'appareillages appropriés; d'appuyer la promotion de programmes de recherche appliquée au niveau de la médecine hospitalière valaisanne en offrant les disponibilités financières requises pour l'exécution de tels travaux. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 3 à 7 membres, dont l'un est désigné par le Département de la santé publique du canton du Valais. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Dr. Claude Rausis, d'Orsières, à Savisè, président; M. Raymond Flückiger, d'Aussil, à Grimisuat, secrétaire; André Luisier, de Bagnes, à Sion; Maurice de Preux, de et à Sion; Dr. Pierre de Werra, de Loèche et Sion, à Sion, et Dr. Michel Vouilloz, de Marigny, à Vollèges. Domicile légal et bureau: c/o M. Raymond Flückiger, avocat, avenue de la Gare 32, 1951 Sion.

## Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

## Bureau de Boudry

24 août 1981

**Fonds en œuvres sociales en faveur du personnel d'Aloys de Montmollin, Caves du Château d'Auvernier**, à A u v e r n i e r (FOSC du 23. 12. 1967, no 301, p. 4219). Suivant procès-verbal authentique du 30 juin 1981 et avec l'autorisation du Conseil communal d'Auvernier du 24 juin 1981, la dénomination de la fondation est modifiée à la suite du changement de la raison sociale de la maison fondatrice. Elle sera désormais: **Fonds des œuvres sociales en faveur du personnel des caves du Château d'Auvernier, Les enfants d'Aloys de Montmollin**. Aloys de Montmollin, président, et James Jacot, assesseur, sont décédés. Carlos Grosjean, secrétaire, est démissionnaire; leurs signatures sont éteintes. Un nouveau comité de 3 membres a été désigné comme suit: Gerald-Charles de Montmollin, de et à Auvernier, président; Thierry Grosjean, de Plagne et La Chaux-de-Fonds, à Auvernier, secrétaire, et Christiane-Elsy Grosjean née de Montmollin, de Plagne et La Chaux-de-Fonds, à Auvernier, assesseur. Les membres du comité signent collectivement à deux.

## Bureau de La Chaux-de-Fonds

24 août 1981

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Girard-Perregaux S.A. et des entreprises affiliées**, à L a C h a u x - d e - F o n d s (FOSC du 11. 6. 1977, no 134, p. 1931). Clo Duri Bezzola, de Zernz, et Aegust am Albis, est nommé président, et Ernst Meier, de Bâlach, à Knonau, membre, avec signatures collectives à deux. Les signatures de Charles Virchaux et de Jean-Edouard Friedrich sont radiées.

## Bureau de Neuchâtel

20 août 1981

**Fonds de prévoyance sociale de Favag S.A.**, à N e u c h â t e l (FOSC du 29. 11. 1975, no 280, p. 3197). La signature de Karl Eigenheer, président décédé, est radiée.

20 août 1981

**Fonds Samuel de Petitpierre pour convalescents hommes**, à N e u c h â t e l (FOSC du 13. 3. 1976, no 61, p. 712). La signature de Walther Zahnd, président démissionnaire, est radiée. André Buhler, de et à Neuchâtel, est nommé président avec signature collective avec le secrétaire-caissier.

21 août 1981

**Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Synchron S.A. FHR.**, à N e u c h â t e l (FOSC du 10. 6. 1978, no 133, p. 1839). Suivant arrêté du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel du 22 juillet 1981 et décision du conseil de fondation du 18 août 1981, la susdite fondation a été dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée du registre du commerce.

## Jura - Jura - Giura

## Bureau de Porrentruy

18 août 1981

**Fondation Joseph et Nicole Laclat**, à P o r r e n t r u y. Sous ce nom il a été constitué, selon acte authentique dressé le 6 juillet 1981, une fondation qui a pour but d'encourager et de soutenir les jeunes créateurs jurassiens dans les domaines de la peinture et de la sculpture, de favoriser l'acquisition d'œuvres d'artistes jurassiens (peintures et sculptures) pour la décoration d'établissements publics. Conseil de fondation: Alphonse Widmer, de et à Porrentruy, président; Alain Tschumi, de Wolfelsberg, à La Neuveville, vice-président, et Alexander Voisard, de et à Fontenais, secrétaire; les trois avec signature collective à deux. Adresse: Lycée cantonal, place Blarer de Wartensac 2.

## Marken Marques Marchi

**Bundesamt für geistiges Eigentum**  
**Office fédéral de la propriété intellectuelle**  
**Ufficio federale della proprietà intellettuale**

**Konflikt mit bereits eingetragenen**  
**— Fabrik- und Handelsmarken bzw.**  
**— Geschäftsfirmen**

Wir erinnern Sie daran, dass gegen 340000 Marken und gegen 250000 Geschäftsfirmen in der Schweiz eingetragen sind. Verlangen Sie daher bei den unten angegebenen Ämtern eine Abklärung darüber, ob die von Ihnen zur Kennzeichnung Ihrer Waren oder Ihres Unternehmens gewählte Bezeichnung mit bereits eingetragenen Marken oder Firmen bzw. -Zusätzen in Konflikt kommen könnte oder nicht. Unter Umständen bewahren Sie sich dadurch vor grossem finanziellem Schaden.

Eidg. Amt für das  
Handelsregister  
3003 Bern

Bundesamt für  
geistiges Eigentum  
3003 Bern

**Conflit avec**  
**— des marques de fabrique et de commerce, resp.**  
**— des raisons de commerce déjà enregistrées**

Sachez qu'environ 340000 marques et 250000 raisons de commerce sont déjà enregistrées en Suisse. Demandez alors aux offices susmentionnés, si la désignation que vous avez choisie pour distinguer vos produits ou votre entreprise entre ou non en conflit avec des marques, des raisons de commerce ou respectivement des éléments de celles-ci qui sont déjà enregistrés. C'est là une mesure de prudence qui pourra, selon les circonstances, vous éviter de gros dommages financiers.

Office fédéral du  
registre du commerce  
3003 Berne

Office fédéral de la  
propriété intellectuelle  
3003 Berne

**Collisione con**  
**— marchi di fabbrica e di commercio o con**  
**— nomi di ditte già registrati**

Sappiate che in Svizzera sono registrati circa 340000 marchi e circa 250000 ragioni sociali. Informatevi quindi in tempo presso gli uffici sotto menzionati se la designazione da voi scelta per contraddistinguere i vostri prodotti o la vostra ditta possa entrare in collisione con marchi o con ditte o rispettivamente loro complementi già registrati. È questa una misura di prudenza che, secondo le circostanze, può preservarvi da gravi danni finanziari.

Ufficio federale del  
registro di commercio  
3003 Berna

Ufficio federale della  
proprietà intellettuale  
3003 Berna

## Eintragungen - Enregistrements

**309906.** Hinterlegungsdatum: 3. Dezember 1980.  
Peyer & Co. AG, Seminarstrasse 28, 8042 Zürich. - Fabrikation und Handel.

Papier für Buchbinderzwecke. (Int. Kl. 16)

**GARDACOLOR**

**309907.** Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1980.  
Dow Chemical (Europe) S.A., Leland 1. Doan-Strasse 3, 8810 Horgen. - Fabrikation und Handel.

Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer, Insektizide, Mitizide und Herbizide. (Int. Kl. 5)

**CLINCHER**

**309908.** Hinterlegungsdatum: 5. Dezember 1980.  
Emi & Co., Stationsstrasse 31, 8306 Brüttisellen. - Fabrikation und Handel.

Fernwirkanlagen, nämlich elektronische Anlagen zur Fernsteuerung, Fernmessung, Fernmeldung und Fernzählung. (Int. Kl. 9)

**MINIPLEX**

**309909.** Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1980.  
Tenson-Produktor Aktiebolag, Mölndal (Schweden); Geschäftsadresse: Göteborg (Schweden). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 184674. Firma geändert. Sitz verlegt. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Dezember 1980 an.

Bekleidungsartikel aller Art. (Int. Kl. 25)

**GOLDWIN**

**309910.** Hinterlegungsdatum: 8. Dezember 1980.  
Colgate-Palmolive Company, 300 Park Avenue, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel.

Zahn pasta und Präparate für die Mundhygiene. (Int. Kl. 3)

**MINERALIS**

**309911.** Hinterlegungsdatum: 9. Dezember 1980.  
Connaught Laboratories Limited, 1755 Steeles Avenue West, Willowdale (Ontario, Kanada). - Fabrikation und Handel.

Pharmazeutische Produkte. (Int. Kl. 5)

**VICOGEN**

**309912.** Date de dépôt: 26 janvier 1981.  
Uniroly International S.A., 54, route des Acacias, 1227 Carouge GE. - Fabrication et commerce.

Produit chimique comme agent surfactif soluble dans l'eau. Pesticides et ingrédient pour pesticides. (Cl. int. 1, 5)

**CATAPULT**

**309913.** Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

**ZOLBEN**

**309914.** Date de dépôt: 2 mars 1981.  
Manufacture des montres Universal Perret Frères S.A., 14-16, place d'Armes, 1227 Carouge GE. - Fabrication et commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties. (Cl. int. 14)

**POLEROUTER**

**309915.** Hinterlegungsdatum: 3. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Synthetische Harze, Klebstoffe für industrielle Zwecke; Kunststoffe in Form von Blöcken, Folien, Platten, Rohren und Stäben; vorwiegend aus Kunststoffen hergestellte strukturelle Laminate (einschliesslich Paneelen), insbesondere für den Bau und die Ausstattung von Luft-, Wasser- und Landfahrzeugen. (Int. Kl. 1, 12, 17)

**DECOPREG**

**309916.** Hinterlegungsdatum: 3. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Synthetische Harze, Klebstoffe für industrielle Zwecke; Kunststoffe in Form von Blöcken, Folien, Platten, Rohren und Stäben; vorwiegend aus Kunststoffen hergestellte strukturelle Laminate (einschliesslich Paneelen), insbesondere für den Bau und die Ausstattung von Luft-, Wasser- und Landfahrzeugen. (Int. Kl. 1, 12, 17)

**FIRECOR**

**309917.** Hinterlegungsdatum: 3. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Synthetische Harze, Klebstoffe für industrielle Zwecke; Kunststoffe in Form von Blöcken, Folien, Platten, Rohren und Stäben; vorwiegend aus Kunststoffen hergestellte strukturelle Laminate (einschliesslich Paneelen), insbesondere für den Bau und die Ausstattung von Luft-, Wasser- und Landfahrzeugen. (Int. Kl. 1, 12, 17)

**FIRELAM**

**309918.** Hinterlegungsdatum: 3. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), 4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Synthetische Harze, Klebstoffe für industrielle Zwecke; Kunststoffe in Form von Blöcken, Folien, Platten, Rohren und Stäben; vorwiegend aus Kunststoffen hergestellte strukturelle Laminate (einschliesslich Paneelen), insbesondere für den Bau und die Ausstattung von Luft-, Wasser- und Landfahrzeugen. (Int. Kl. 1, 12, 17)

**RELIABOND**

**309919.** Hinterlegungsdatum: 3. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited),  
4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Synthetische Harze, Klebstoffe für industrielle Zwecke; Kunststoffe in Form von Blöcken, Folien, Platten, Rohren und Stäben; vorwiegend aus Kunststoffen hergestellte strukturelle Laminate (einschliesslich Paneelen), insbesondere für den Bau und die Ausstattung von Luft-, Wasser- und Landfahrzeugen. (Int. Kl. 1, 12, 17)

## RELIAPREG

**309920.** Hinterlegungsdatum: 10. März 1981.  
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited),  
4002 Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukt. (Int. Kl. 5)

## PELLETABS

**309921.** Hinterlegungsdatum: 18. März 1981.  
Cigaretten-Friedrich & Co. AG Bülach, Bahnhofstrasse 43,  
8180 Bülach. - Fabrikation und Handel.

Zigarren. (Int. Kl. 34)

## CHURCHILL ALUFRESH

**309922.** Date de dépôt: 3 juin 1981.  
Sangal S.A., route de Champ-Colin, 1260 Nyon. - Fabrication et  
commerce. - Renouvellement de la marque no 204494. Le délai de  
protection résultant du renouvellement court depuis le 3 juin 1981.

Pâtes alimentaires. (Cl. int. 30)

*"Gerbe d'or"*

**309923.** Date de dépôt: 2 décembre 1980.  
Eberhard-Faber, Inc., Crestwood, Wilkes-Barre (Pennsylvanie,  
USA). - Fabrication. - Renouvellement de la marque no 183700. Le  
délai de protection résultant du renouvellement court depuis le  
19 septembre 1980.

Gommes à effacer. (Cl. int. 16)

*Pink Pearl*

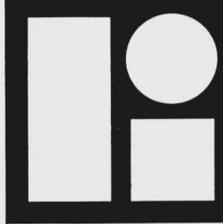
**309924.** Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1979.  
Litton International AG (Litton International S.A.) (Litton International  
Inc.) (Litton International Ltd.), Gubelstrasse 28, 8050 Zürich.  
- Fabrikation und Handel.

Chemische Erzeugnisse für gewerbliche, wissenschaftliche, fotografische, land-, garten- und forstwirtschaftliche Zwecke; eingeschlossene Chemikalien zur Behandlung und Beseitigung von Abfallprodukten, medizinische, biomedizinische und biologische Laborprodukte und Reagenzien zur Verwendung bei wissenschaftlichen Anwendungen und zur medizinischen Forschung und für biologische und biomedizinische Studien; ebenso eingeschlossene Metallreiniger, chemische Bedarfsartikel für die Fotografie, Rückstandentferner, Rostentferner, Lötlösungsmittel sowie Lösungen zur Verwendung beim Löten. Ventile im wesentlichen aus Metall und geeignet zum Gebrauch in Maschinen, Motoren und Industrieanlagen; eingeschlossene Kugelventile, Flügelventile, Ventile für Kernreaktoren sowie Zubehör wie Ventilbetätiger, Rohre, Rohrverbindungen; eingeschlossene schwenkbare Rohrverbindungen, Rohrerlängerungen, Armaturen und Zubehör. Längenausgleichslager; eingeschlossene Druckpolsterlager für Brücken; ebenso eingeschlossene Buchsen und Platten für Tragkonstruktionen. Lötlötmittel, eingeschlossen mit Flussmittel gefülltes Lot sowie pastenförmige Lötlötmittel. Lötbeschablonen; Drähte; eingeschlossene Aluminiumdraht, blanker Metalldraht, Kupferdraht, magnetischer Draht und versierter Draht. Schrauben; eingeschlossene selbsthemmende Schrauben. Automatisch oder nicht automatisch betriebene Vorrichtungen und Anlagen zum Befördern, Versorgen, Aufbewahren und/oder Hervorholen von Waren aller Art sowie Bestandteile solcher Anlagen, eingeschlossene Einrichtungen zum Anzeigen und Regulieren der aufbewahrten Menge, Fördererinnen wie Kettenförderer, Bandförderer, Minenförderer, Hängeförderer, Schienenförderer, Spurförderer und Stückgutförderer, ebenso eingeschlossene Krane, Brechmaschinen, Zuführeinrichtungen, Giessereirüttler, Laufrollen, Palettenwagen sowie Vorrichtungen zum Beladen, Entladen und Befördern von Paletten. Maschinen für die Druckereindustrie; eingeschlossene Typensetmaschinen. Maschinen zum Herstellen von Papier, eingeschlossene Druckmaschinen, Papierbrei- und Papierbreiherstellungsmaschinen, Rüttler, Schüttelsiebvorrichtungen und Schüttelsiebe. Antriebs-, Förder-, Materialbearbeitungs-, Energieumwandlungs- und Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Werkzeughalter sowie deren Teile und Zubehör; eingeschlossene Drehmaschinen und Drehwerkzeuge,

Lager, Karbidstahl-Werkzeuge, Spanneinrichtungen, Kompressoren, Kühlvorrichtungen für Werkzeugmaschinen, Schneidmaschinen und Schneidwerkzeuge, Gussformen, Schmelzstempel, Digitaldrucker, Bohrmaschinen und Bohrwerkzeuge, insbesondere Bohrer, Bohrspitzen, Senkbohrer, Schneidköpfe zum Tiefbohren und Tiefbohrmaschinen; ebenso eingeschlossene Elektromotoren, insbesondere Wechselstrommotoren, einstellbare Motordrehzahltriebseinheiten, Alternatoren, büstenlose Motoren, Peripheriecomputer, Steuerungseinrichtungen für Antriebsmotoren, Gleichstrommotoren, Drehmelder, Servomotoren, Schrittmotoren, Synchronmotoren und Drehmomentmotoren; ebenso eingeschlossene Schleifmaschinen und Schleifwerkzeuge, insbesondere Schleifscheiben, Schmirgelscheiben, zylindrische Schleifmaschinen und Scheibenschleifmaschinen; ebenso eingeschlossene Generatoren, Zahnradfräswerkzeuge, Laufrollen, Spritzgussmaschinen und deren Formen, Ausrichteinrichtungen sowie Anzeigevorrichtungen dazu, Maschinen zum Herstellen von Etiketten und Schildern, Metallschneidwerkzeuge, wie Meissel, Stempel, Bohrer, Schaftfräser, Abwärfzähler und Gewindebohrer; ebenso eingeschlossene Metallsägen, Metallbearbeitungswerkzeuge, Fräsmaschinen und Fräswerkzeuge, wie Fräser und Kopierfräsmaschinen; ebenso eingeschlossene Druckmaschinen wie Maschinen zum Bedrucken von Karten, Schildern, Etiketten und Tickets, ebenso eingeschlossene Reibballen wie Tieflochreibballen, ebenso eingeschlossene Kettenräder, Gewinde-schneidmaschinen, Gewindeschneidbacken, Gewinderollmaschinen, Gewinderollvorrichtungen wie Gewindewalzenbacken und Planetenbacken; ebenso eingeschlossene Werkzeugstellhalter für Werkzeugmaschinen, Drehwerke, Spiralbohrer, Schweissvorrichtungen; ebenso eingeschlossene Befestigungselemente zum Halten von Platten; ebenso eingeschlossene Lager, Bürstenböcke, Keiten für die Kraftübertragung und Befestigungen dazu, Treiberstufen, Schnellverschlüsse wie selbsthemmende Schnellverschlüsse, Getriebe wie Schraubenradgetriebe und Stirnradgetriebe, Getriebe aus gesintertem Metall, Zahnstangen, Reduktionsgetriebe, hydraulische Flusssteuerungen, industrielle Filter, Isolatoren, elektrische Isoliertafeln, Maschinenteile für Flugzeuge, Teile aus gesintertem Metall, Lastschaltgetriebe, Flaschenzüge, Pumpen, mit Kunststoff imprägnierte isolierende Platten, Wellenkupplungen, Seilrollen, Transmissionen, Drahtwickelvorrichtungen, Textilmaschinen, Spinnringhalterungen, Spinnringe, Zwirnnägel, Ringgläser und Ringschneidvorrichtungen, Schleif- und Schneidflüssigkeiten; Batterieladegeräte. Handwerkzeuge; eingeschlossene Handwerkzeuge für die Automobilindustrie wie Steckschlüssel. Akustische und optische Ausrüstungen und Zubehör; eingeschlossene kinematografische Projektionsausrüstungen, kinematografische Aufzeichnungsausrüstungen, optische Abtaster, Studioaufnahmeausrüstungen, optische Projektionsausrüstungen und Zubehöreile wie Filmprojektoren. Elektronische und nichtelektronische Büroausrüstungen und Büromaschinen sowie Zubehör; eingeschlossene automatische und nichtautomatische Buchungsmaschinen, Adressierungsmaschinen, Fakturiermaschinen, Rechner, Lochkartenstanzenmaschinen, Registrierkassen, Computer, Kopiermaschinen, Diktiermaschinen, elektronische Etiketteneinlesevorrichtungen, Faksimilevorrichtungen, insbesondere Faksimileleser und -empfänger; ebenso eingeschlossene Informationsretrievalausrüstungen, Handlocher und Schnellstanzer, Etikettiervorrichtungen, insbesondere Etikettenausgeber, Etikettendruckmaschinen, Etikettendruckmaschinen und Prägemaschinen; ebenso eingeschlossene Bürobedarfsartikel wie Bänder für Büromaschinen; ebenso eingeschlossene optische Zeichenkennungsausrüstungen, Aktenvernichter, Lohnlistenprüfvorrichtungen, Lohnscheckdrucker, Lesevorrichtungen, Detailverkaufsinformationssysteme wie magnetische Kodieranlagen, optische Preiserfassungsgeräte, Verkaufsdatenverarbeiter, Vorratsüberwachungsausrüstungen und Vorratsidentifizierungsausrüstungen, ebenso eingeschlossene Speicherausrüstungen, Tabellenmaschinen, Wortverarbeitungsausrüstungen, Datenverarbeitungsausrüstungen; eingeschlossene Computer, Datensignalauswertungsausrüstungen, Differentialanalysatoren wie digitale Differentialanalysatoren, Digitaldrucker, Anzeigevorrichtungen für Datenverarbeitungsausrüstungen, industrielle, militärische und professionelle Monitorausrüstungen wie Leuchtdiodenanzeigevorrichtungen, Speichervorrichtungen wie Magnetblatenspeicher und digitale Speicher; ebenso eingeschlossene Lochstreifenanzustellungen, Lochstreifenanzustellungsausrüstungen, Lochstreifenlesevorrichtungen. Signalumsetzer wie Analog/Digitalumwandler und Digital/Analogumwandler, Alarmvorrichtungen, Einbruchalarmanlagen, Gewittermonitore, Drosselspulen, Kabel wie geförmete Kabelteile, Stromkreise und Anschlüsse, Kranwarnanlagen, Datenverarbeitungsausrüstungen, Ablaßkochen, Wählscheiben, Anzeige- und Auslesevorrichtungen, elektrische Uhren, elektrische Nachrichtenausrüstungen wie Faksimileausrüstungen, Lautsprecheranlagen, Radios, Telefone, Telegrafen und Fernschreiber. Elektrische Prüfausrüstungen, elektrische, elektronische und Mikrowellenstromkreis-Komponenten sowie Zubehör, insbesondere Verbindungsklemmen und Verbindungsstecker, eingekapselte elektronische Module, Bauteile aus Ferrit, Handgriffe, Kopfstücke, Induktoren, Isolationstafeln, Klinken, Knöpfe, Stellschrauben, Steckstifte, Potentiometer, gedruckte Leiterplatten und Leiterkarten sowie Halter hierfür, Widerstände, Drehmelder, Rheostate, Schleifringkontaktanordnungen, Abstandhalter, Schalter, Anschlussklemmen, Thermostaten, Wandler wie Druckwandler, Transformator. Elektronische Anzeigevorrichtungen wie Leuchtdiodenanzeigevorrichtungen, elektronische Module, Elektronenröhren wie Kathodenstrahlröhren, Bildverstärker für Nachtsichtvorrichtungen, Röntgenröhren, industrielle Röntgenröhren, Klystrons, Magnetfeldröhren, Geräuschgenerator-elektronenröhren und Wanderfeldröhren. Kodierer und Kodierscheiben, elektronische Hardware, Fluginstrumentierungen, Zündtransformator, industrielle Mess- und Aufzeichnungsausrüstungen, Informationslesevorrichtungen, Lampensockel, Speichervorrichtungen, Mikrowellenbauteile wie Vorrichtungen aus Ferrit, Filter, Mikrowellenoszillatoren, Mikrowellenöfen, Mikrowellenherde, Wellenleiter, Wellenleiterabschlüsse, Isolatoren und Wellenleiterverzweigungsstücke. Nachtsichtgeräte wie Bildverstärker, Kristalle wie optische und magnetische Kristalle, Plättungsanoden, Netzanschlussgeräte und andere Spannungsversorgungsvorrichtungen, Drucker wie Etiketten-, Schilder- und Ticketdrucker, Radioempfänger, Halter, Sockel für elektronische Komponenten wie Elektronenröhren und Transistoren, Servomechanismen, Tonaufnahmeausrüstungen, Tonwiedergabeausrüstungen, Bandaufnahmegeräte, Wellenleiter sowie elektrische Leitungsdrahte, Flug-, Navigations-, Steuer- und Warnanordnungen und -instrumente, eingeschlossene Bordflugkontrollausrüstungen und -instrumente, Luft/Bodenanordnungen, Bordenfernungsmessvorrichtungen, Flugzeuganzeiger, Luftdruckdetektoren, automatische Piloten, Autopilot-Ausrüstungen, Cockpitinstrumentierungen, Kompass, Digitalempfänger für die Flugnavigation, die Nachrichtenübermittlung, die Flugkörperperlenleitung und die elektronische Kriegsführung; ebenso eingeschlossene Peilanlagen, Doppler-Trägheits-Loran-Navigationsanlagen, Dopplernavigationsausrüstungen, Grundannäherungswarnanlagen, Steuerkursausrüstungen und Höhenbezugsausrüstungen, Horizontbezugsausrüstungen, Trägheitsnavigationen- und Bezugsausrüstungen und Instrumente wie Beschleunigungsmesser, Kreiselkompass, Gyroskope, Trägheitsmessgeräte und Trägheitsplattformen; ebenso eingeschlossene Loran-Navigationsanlagen, Schiffsnavigationausrüstungen, Flugkörperperlenanlagen, Omega-Navigationsanlagen, Radarausrüstungen wie Bordüberwachungsradar, Radionaviga-

tionsausrüstungen wie Navigationsradioempfänger; ebenso eingeschlossene Sextanten, Geschwindigkeit-, Richtungs- und Positionsteueranlagen für Flugzeuge, Astro-Trägheits-Doppler-Navigationsanlagen, Astro-Navigationsausrüstungen, Hindernisausweisungsausrüstungen; geophysikalische Überwachungsausrüstungen; eingeschlossene geophysikalische Bordüberwachungsausrüstungen, fotografische Bordüberwachungsausrüstungen, Datenerfassungsvorrichtungen für geophysikalische Überwachungen, Datenverarbeitungs- und Datenaufzeichnungsausrüstungen für geophysikalische Überwachungen, Datensignalaussetzer, Aufzeichner für digitale seismische Daten, seismische Kabel, seismische Datenverarbeitungsausrüstungen, seismische Detektoren, seismische Tonquellen, seismische Überwachungsausrüstungen. Wissenschaftliche Forschungsausrüstungen, Instrumente und Bauteile; eingeschlossene Laserstäbe sowie optische und magnetische Kristalle. Elektrische und elektronische Waffen und Überwachungsausrüstungen für Land-, See- und Luftstreitkräfte; eingeschlossene Waffenschärfungs- und Entschärfungsvorrichtungen, Nachrichtensteuranlagen für militärische Zwecke, Computer für militärische Zwecke, Anzeigevorrichtungen für militärische Zwecke, technische militärische Datenverarbeitungseinrichtungen, taktische Nachrichtenanlagen, taktische Steuer- und Anzeigeanlagen, taktische Übermittlungsausrüstungen und Datenverarbeitungsausrüstungen, Waffenführungsausrüstungen, Medizinische Ausrüstungen und Instrumente sowie Teile und Zubehör; eingeschlossene Audiometer, biomedizinische Ausrüstungen und Instrumente, Blutkörperchenzähler, Blutprüfvorrichtungen wie Koagulationszeitmessvorrichtungen, klinische Laborausrüstungen, Herzüberwachungs- und Elektrotherapieanlagen, Kobalttherapieeinheiten, Defibrillatoren, zahnärztliche Geräte, zahnärztliche Ausrüstungen und Zubehör wie zahnärztliche analgetische Apparate und Zahnarztstühle; ebenso eingeschlossene zahnärztliche Instrumente wie Zahnsteinentferner und Zahnreiner; ebenso eingeschlossene Mundduschen, zahnärztliche Spritzen, Elektrokardiographen und Analysierausrüstungen, Elektroencephalographen, elektronische Diagnostikausrüstungen, Elektrotherapieeinheiten, Gesundheitsvorsorgeausrüstungen, Pulsfrequenzmonitore, Lanzetten, Lungenfunktionsprüfvorrichtungen, medizinische Beschleuniger, medizinische Ergometrieinstrumente, Filmentwickler für medizinische Zwecke, medizinische Intensivpflegeausrüstungen, Fotochemikalien für medizinische Zwecke, medizinische Aufnahmevorrichtungen zum Bestimmen von Gas im Blut, medizinische Aufzeichnungsausrüstungen, medizinische Telemetrieausrüstungen, medizinische Thermograficausrüstungen, mobile Diagnostikeinheiten, Mehrkanalanalysatoren für medizinische Zwecke wie Mehrkanalanalysatoren; ebenso eingeschlossene Sauerstoffüberwachungsausrüstungen, Patientüberwachungsausrüstungen, radiologische und insbesondere mikroradiologische Ausrüstungen und Zubehör, Serialographen, Schattierungslehre für künstliche Zähne, chirurgische Instrumente, an oder unter die Haut zu legende Fühler, Röntgenausrüstungen und Zubehör wie mobile Röntgen-ausrüstungen, Röntgenröhren, Röntgenröhrendrehmonitore, Stromversorgungen für Röntgenröhren, zahnärztliche Röntgenapparate und zahnärztliche Röntgenstühle. Künstliche Zähne; Beleuchtungs-, Heizungs- und Kochausrüstungen; eingeschlossene Vorschaltgeräte für Lichtbogenentladungen, Vorschaltgeräte für Leuchtstofflampen, Vorschaltgeräte für Dampfampfen, Kochvorrichtungen wie elektrische Öfen kombiniert mit Mikrowellenöfen, Mikrowellenöfen und Zubehör sowie Zeitschalter und andere Steuereinheiten für Mikrowellenöfen. Toilettenausrüstungen und Abfallverminderungsanlagen wie Chlorieranausrüstungen und Abwasserreinigungsanlagen. Schiffe sowie deren Bestandteile, eingeschlossene elektronische Nachrichtenübermittlungsausrüstungen für Schiffe, elektronische integrierte Bordsteuranlagen, Schiffssteuerausrüstungen, Schiffsantriebe, Steuerungs- und Hilfssteuerausrüstungen, Unterseeboote wie mit Atomkraft angetriebene Unterseeboote, Uhren und Schmuck; eingeschlossene elektrische Uhren, künstliche Edelsteine, künstliche Diamanten und künstliche Smaragde, Papier, Karton, Bürobedarfsmaterial; eingeschlossene Rechnungsformulare, Klebpapier, Gewebe, Filme, Etiketten, Folien, druckempfindliche Klebbänder, Bagassepapier, Heften und Ordner wie Ringordner, Formulare für automatische Buchungsmaschinen, Bücher wie Lehrbücher, Handbücher, berufliche Kurzfassungen, berufliche Verzeichnisse, berufliche Bücher, Nachschlagewerke, medizinische Verzeichnisse, technische Bücher, Schulbücher, Handelsbücher und Fachbücher; ebenso eingeschlossene Kohlepapier, Kartieren, Kartochehen, beschichtete Papierprodukte wie Aufzeichnungspapier und Wiedergabepapier, Korrekturbänder für Büromaschinen, Kreditkarten, Zierfolien, Zierpapier, Diazopapier, Adressbücher, Bildungskarten, elektroempfindliches Aufzeichnungspapier, Gravurvorrichtungen wie Prägezyylinder; ebenso eingeschlossene Briefumschläge, Azzdrucke, Befestigungselemente, Ablegekarten, feuerfestes Papier, flammwidriges Papier, Gusskartonpapier, Transferpapier, Identifikationsausweise, Indexkarten, Handlocher, Buchanschlagspapier, medizinische Fachzeitschriften, Mikrofilm-Gehäuse, Offsetdruckpapier, Papierstreifen für Verstärkungen, Papierbänder, periodisch erscheinende Schriften, insbesondere medizinische Schriften, Fotografausrüstungen, Kunststofffilme, druckempfindliche Klebepapier, gedruckte Werbematerialien, gedruckte Formulare wie Geschäftsformulare, Schecks, Sparkassenbücher, Rapportformulare, Verkaufsformulare, Geschäftsbriefpapier und Gutschriftformulare, gedruckte Etiketten, gedruckte Magazine, bedruckte Kunststoffolien, gedruckte Publikationen, gedruckte Anhänger, gedruckte Bänder, Handbücher, berufliche Publikationen, Kontrollscheine, Farbbänder für Büromaschinen, Verkaufskataloge, Selbstklebeetiketten, Schreibpapier und Notizpapier sowie anderes Papier für geschäftliche und private Zwecke sowie zum Bedrucken, keinfreies Papier, Anhänger, Etiketten und Tickets wie Preisheider, Lehrmaterial und Unterrichtsmaterial, Schreibmaschinen, Papierpateten, nassfestes Papier, Packpapier, Möbel; eingeschlossene Büchergestelle, Stühle, Kleiderständer, Schaukästen, feuersichere Schränke, verschliessbare Kästen, Warenausstellungseinrichtungen, Ausstellungs-einrichtungsausätze, Möbelbausätze, Büromöbel wie Planschränke, Pulte, Aktenschränke, Bürolampen, Tablare und Schränke; ebenso eingeschlossene Stühle für Flugzeuge, Treppenstühle, Ladenschaukästen, Tische, Papierkörbe.

(Int. Kl. 1, 2, 3 bis 14, 16, 17, 20, 21)



**Litton**

Verband Schweizerischer Kantonalbanken  
Union des Banques Cantoniales Suisses  
Unione delle Banche Cantionali Svizzere

Bilanz per 30. Juni 1981 / Bilan au 30 juin 1981  
Ohne Gewinn- und Verlustrechnung / Sans compte de profits et pertes

Table with 20 columns (1.1 to 1.20) and 29 rows of bank data. Columns include: 1.1 Aktiven in Tausend Franken, 1.2 Bausparaktiven, 1.3 Bausparaktiven auf Zin, 1.4 Wechsel und Guthaben, 1.5 Kontokorrent, 1.6 Kontokorrent, 1.7 Fremdbeschaffung, 1.8 Aussen et prêts, 1.9 Aussen et prêts, 1.10 Hypothekendarlehen, 1.11 Wechselaktiva, 1.12 Quasiaktiva, 1.13 Bausparaktiva, 1.14 Aussen, 1.15 Aussen, 1.16 Nicht einzahlbares Kapital, 1.18 Bausparaktiva. Rows list banks like Argauische Kantonalbank, Appenzel A.Rh. Kantonalbank, etc.

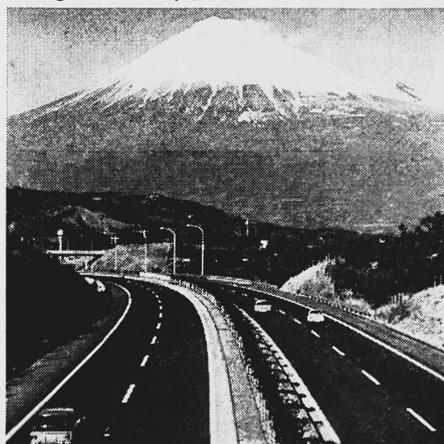
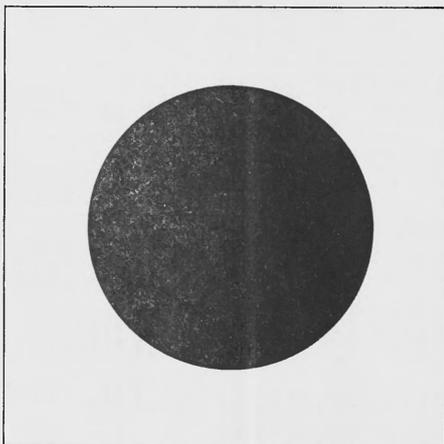
Table with 20 columns (2.1 to 2.20) and 29 rows of bank data. Columns include: 2.1 Passiven in Tausend Franken, 2.2 Bausparaktiven, 2.3 Restaktiva, 2.4 Kreditoren, 2.5 Sparanlagen, 2.6 Depots und Einlagen, 2.7 Kassenbestände, 2.8 Einlagen, 2.9 Einlagen, 2.10 Aussen, 2.11 Hypothekendarlehen, 2.12 Sonstige Passiva, 2.13 Kapital, 2.14 Gekaufte Aktien, 2.15 Aussen, 2.16 Sichte und kurzfristige Wertpapiere, 2.18 Bausparaktiva. Rows list banks like Argauische Kantonalbank, Appenzel A.Rh. Kantonalbank, etc.

## Anlagen in japanischen Aktien rücken näher.

Die Intrag als Fondsleitung und die Schweizerische Bankgesellschaft als Depotbank freuen sich, Ihnen eine einfache Art der Beteiligung an der dynamischen Wirtschaft Japans anzubieten, und zwar mit den Anteilscheinen unseres neuen Anlagefonds

# JAPAN-INVEST

Anlagefonds für japanische Aktien



Mit dem Erwerb der Anteilscheine des JAPAN-INVEST beteiligen Sie sich:

- an einem Wirtschaftsraum, der ein überdurchschnittliches Wachstum verspricht
- an einem breitgestreuten Besitz interessanter, ausgewählter Aktien, die erhöhte Gewinnchancen bieten, aber auch eine vermehrte Risikobereitschaft erfordern.

Gleichzeitig bieten wir Ihnen:

- eine fachkundige Fondsleitung, die sowohl die japanischen Gesellschaften kennt als auch mit den Usancen des Börsenplatzes Tokyo vertraut ist
- einen sorgfältigen Aufbau und die tägliche Überwachung des Wertschriftenportefeuilles
- die Möglichkeit, dank kleiner Stückelung Teile Ihres Vermögens in Japan zu investieren.

Die Anteilscheine liegen ab 31. August 1981 zur Zeichnung auf. Der Zeichnungspreis beträgt bis zum 7. September 1981 Fr. 500.- je Anteil, inkl. eidgenössischem Emissionsstempel. Nachher richtet sich der Emissionspreis nach dem täglich errechneten Fondsvermögen. Zeichnungen und auch spätere Kaufaufträge nehmen alle Banken, insbesondere die folgenden Zeichnungsstellen entgegen.

Weitere Einzelheiten enthält die ausführliche Fonds-Broschüre, die Sie ebenfalls bei den Zeichnungsstellen beziehen können:

**Schweizerische Bankgesellschaft,  
Zürich,  
Hauptsitz und Niederlassungen  
Lombard, Odier & Cie, Genf  
La Roche & Co., Basel  
Chollet, Roguin & Cie, Lausanne  
Bank Cantrade AG, Zürich**

